



3 | 26

April | Mai

Rathaus Magazin

der Stadt Kitzingen

Am Dienstag, 12. Mai, werden markante Gebäude in vielen deutschen Städten blau angestrahlt, um auf die Krankheit ME/CFS und die Schicksale der Betroffenen aufmerksam zu machen. Kitzingen ist erstmals dabei. Seiten 10/11

Es gibt viele Gründe, Kitzingen einen Besuch abzustatten. Am Sonntag, 19. April, gibt es noch ein paar zusätzliche. Stadtmarketingverein und Stadt laden von 13 bis 18 Uhr zum Kitzinger Frühling. Seite 12

Sprachwochen 2026: Vom 4. bis 13. Mai lockt wieder ein abwechslungsreiches Programm an verschiedene Örtlichkeiten. Rund 20 Veranstaltungen stehen in diesem Jahr an - von Vorträgen über Lesungen bis hin zum Kindertheater. Seite 22

Einblicke in die Berufswelt



WWW.STADT-KITZINGEN.DE



Kitzingen
am Main



LIEBE KITZINGERINNEN UND KITZINGER,

ein altes Sprichwort sagt: Der Mai macht alles neu. Leider trifft das nicht nur auf die Natur, sondern auch auf meine Zeit als Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen zu. Nach sechs Jahren endet meine Amtszeit. Ich habe meiner Heimatstadt in all den Jahren gerne und mit Herzblut gedient. Und ich kann mit Stolz sagen: Wir haben vieles erreicht.

Mein Fokus lag auf den Bedürfnissen von Familien. Der nachwachsenden Generation wollte ich gute Startmöglichkeiten bieten – und den älteren Generationen gleichzeitig verlässliche Rahmenbedingungen. Wir haben Kindergärten renoviert und Neubauten gestartet. Wir haben mit dem Haus für Jugend und Familie einen Anlaufpunkt für junge Menschen und Eltern mit vielzähligen attraktiven Angeboten und Entfaltungsmöglichkeiten geschaffen. Die Sickergrundhalle ist saniert und steht den heimischen Vereinen sowie den Schulen in der Siedlung als moderne Sportstätte zur Verfügung. Nebendran erfreuen sich Kinder und Jugendliche am Bike-Park, der Ausbau der Fläche westlich des Sickergrundes Richtung Main zum Sport- und Bürgerpark ist auf den Weg gebracht. Wir sind dank dieser und vieler anderer Anstrengungen als kinderfreundliche Kommune zertifiziert worden.

Rund um den Bahnhof haben wir mit den notwendigen Umbauarbeiten begonnen: Der Amalienweg ist renoviert, die Parkplätze im Süden entstehen gerade. Nach und nach wird der Zentrale Omnibusbahnhof errichtet und der Vorplatz neugestaltet. Zugleich haben wir die Gabelsberger Straße fertiggestellt und sind in der Breslauer Straße auf einem guten Weg. All das – und vieles mehr – haben wir bewerkstelligt oder auf den Weg gebracht. Dass die Planungen für einen Umbau von Kaiserstraße und Königsplatz zuletzt im Stadtrat auf Eis gelegt wurden, bedaure ich sehr. Der Stadt Kitzingen würde dieses Projekt einen dringend nötigen neuen Impuls verleihen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die letzten sechs Jahre waren arbeitsintensiv. Nach Jahren des Stillstandes haben wir vieles vorangebracht. Ich habe mich mit bestem Wissen und Gewissen für meine Heimatstadt stark gemacht und hatte stets ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger. Dass ich es nicht jedem Recht machen konnte, liegt in der Natur der Sache.

Sie werden auch in dieser Ausgabe des Rathaus-Magazins viele nützliche und informative Anregungen erhalten. Ganz besonders weise ich auf den Vorbericht zu den Berufsinformationstagen (Seiten 4–9) und auf die vielen kulturellen Angebote unserer städtischen Einrichtungen hin. Ich werde mich in den kommenden sechs Jahren als Stadtrat für die Belange Kitzingens und eine gute Zukunft für alle Generationen stark machen. Meinem Nachfolger als OB wünsche ich viel Erfolg.

Ihr Oberbürgermeister

Stefan Güntner

Inhalt

- 14 Pflanzentauschbörse
- 18 Neuer Gästeführerwein
- 26 Veranstaltungskalender
- 32 Umfangreiches Kulturprogramm

Sprechstunden beim OB

Die Anliegen der Kitzinger Bürgerinnen und Bürger wollen OB Stefan Güntner und die Stadtverwaltung ernst nehmen. Während einer Sprechstunde lassen sich Sorgen und Probleme bereden und Lösungswege diskutieren. Termine können flexibel im Vorzimmer bei Christina Wittstadt, Tel. 09321/201002 oder Email: vorzimmer.ob@stadt-kitzingen.de vereinbart werden. „Sie können mich natürlich auch jederzeit auf der Straße oder bei einer Veranstaltung ansprechen“, versichert Güntner. Wer sich einen Geburtstagsbesuch wünscht, kann sich gerne unter Tel. 20-1002 melden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Kitzingen als Körperschaft öffentlichen Rechts, vertreten durch Oberbürgermeister Stefan Güntner, Kaiserstraße 13-15, 97318 Kitzingen. Email: magazin@stadt-kitzingen.de

Redaktion: Ralf Dieter, Pressesprecher Stadt Kitzingen, Tel. 09321/2010-50, Email: magazin@stadt-kitzingen.de

Anzeigenleitung: Günter Binner, Media-Vertriebsagentur, Tel. 09321/2670449, Email: binner-agentur@binner88.de

Erscheinungsweise: monatlich, zehn Mal im Jahr.

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

Auflage: 10 000 Stück.

Verteilung: Stadt Kitzingen mit allen Stadt- und Ortsteilen. Außerdem Auslage im Rathaus und in den städtischen Einrichtungen: Stadtbücherei, Musikschule, Alte Synagoge, Vhs, Stadtteilzentrum.

Gestaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth. Email: info@herbstkind-wa.de

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte Mai

Die nächsten Erscheinungstermine

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
4	07. Mai	23. Mai
5	04. Juni	20. Juni
6	16. Juli	01. August

Heinrich & Schleyer
GmbH

Momente, die nur der Garten kennt.

Entdecken Sie bei uns hochwertige Gartenmöbel, stilvolle Outdoor-Lösungen und alles für entspannte Stunden im Grünen.

Verkaufsoffener Sonntag
19.04.2026 von 13 - 17 Uhr



GET READY!
BIT KITZINGEN
DIE ZUKUNFTSBÖRSE

Wertvolle Einblicke und Einsichten

Die Berufsinformationstage 2026 versprechen
 geballte Informationen für junge Menschen



Der Innopark wird sich am 8. und 9. Mai wieder in eine große Messe-Veranstaltung verwandeln. Jung und Alt kommen hier an zwei Tagen zusammen. Neugierige Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz treffen auf erfahrene Ausbilder und Ausbilderinnen aus mehr als 90 Betrieben, Behörden und Unternehmen. „Die BIT Kitzingen hat sich zu einer Leistungsschau für Arbeitgeber aus Stadt und Landkreis entwickelt“, freut sich Koordinator Sven Kelber von der AOK.

Stadt und Landkreis Kitzingen planen die zwei Tage akribisch, unterstützt werden sie dabei von der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer. Die Schulen werden bereits Monate vor der Schau angeschrieben und bei der Planung für Bustransfer und einen zielführenden Rundgang durch das Gelände unterstützt. Der Erfolg lässt sich messen: 22 Schulen schicken ihre Neunt- beziehungsweise Zehntklässler am Freitag zum Innopark. Mit 1375 angemeldeten Jugendlichen verzeichnet die BIT

2026 einen Rekordbesuch. In der Innopark-Arena sowie in zwei großen Außenzelten und auf dem großzügig bemessenen Außengelände werden sich die Firmen, Unternehmen und Behörden präsentieren. Langeweile hat an den zwei Tagen keine Chance: Neben Fachgesprächen und intensiven Informationen laden die Firmen auch zu kleinen Glücks- und Ratespielen oder Mitmachaktionen ein, um den möglichen künftigen Arbeitsplatz besser kennenzulernen.

Das großzügige Ambiente im Innopark bietet viele Möglichkeiten. Neben den zwei Zelten und der Sporthalle wird das Außengelände Jahr für Jahr intensiver bespielt. Im letzten Jahr stellte das Organisationsteam erstmals Pagoden auf. „Und die haben sich mehr als bewährt“, konstatiert Kelber. Die Nachfrage ist jedenfalls gestiegen, so dass die Besucherinnen und Besucher bei ihrem Rundgang über das Freigelände auf jede Menge Informationsmöglichkeiten und Stände stoßen werden. Mit der Deutschen Bahn, dem Bayerischen Roten Kreuz; EDEKA Nordbayern, der Bundeswehr, NFZ Franken sowie dem Bauhof des Landratsamtes und der Stadt Kitzingen werden in diesem Jahr außerdem sieben Institutionen mit großen Fahrzeugen und Ausstellungsstücken anrücken. Offroad-Fahrzeuge von Mercedes Iglhaut dürften ebenfalls für große Augen bei vielen Jugendliche sorgen. Der



Ausbildungsstart:
1.4. oder 1.9.

Mach Karriere für Menschen

– mit Deiner Ausbildung in
 der Altenpflege.

Bewirb Dich jetzt für die
 Ausbildung als:

- **Pflegfachmann/-frau** (m/w/d)
- **Pflegfachhelfer** (m/w/d)

Leben im Alter
Caritas-Einrichtungen

Du findest uns in: Kitzingen • Würzburg
 Volkach • Veitshöchheim • Bad Kissingen
 Grafenheinfeld • Großostheim • Miltenberg
 Schweinfurt

www.caritas-einrichtungen.de/karriere

Besuche uns auf der
 BIT in Kitzingen vom
 08. - 09. Mai 2026!

WIR STARTEN gemeinsam durch in eine ZUKUNFT mit vielen Chancen.

Für 2026 suchen wir noch:
 Mechatroniker/in (m/w/d)
 Elektroniker/in Fachrichtung Betriebstechnik (m/w/d)

Mach den Unterschied und nimm Deine
 Zukunft in die eigene Hand. Mit einer
 kaufmännischen oder handwerklich-
 technischen Ausbildung.
 Bewirb Dich jetzt!

Goepfert
 DIE MASCHINE. DER UNTERSCHIED.

www.goepfert.de/unterschiedmacher

GET READY! BIT KITZINGEN DIE ZUKUNFTSBÖRSE



Geländepläne:

Zur besseren Orientierung auf dem Messegelände werden Bauzaunbänner mit einem Plan vom Gelände erstellt.

Parkplätze:

Sind auf dem Gelände des Innoparks vorhanden. Mitarbeiter werden die Einweisung vornehmen.



Foto: Ralf Dieter

Auszubildende und Mitarbeiter der Stadt Kitzingen werden bei der BIT über die Chancen und Möglichkeiten einer Ausbildung informiert.

Die Stadt Kitzingen ist nicht nur im Organisationsteam der BIT, sondern wird dort auch mit einem Infostand im Zelt sowie erstmals mit Fahrzeugen des Bauhofes vertreten sein.

Neben den aktuellen Auszubildenden stehen Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen für praxisnahe Auskünfte zur Verfügung. Ein Besuch am neu konzipierten Stand der Stadt Kitzingen lohnt sich. Es gibt attraktive Give-Aways wie Gummibärchen, Schreibwarenartikel, Anti-Stress Bälle in Form von Bauhofmitarbeitern und Mini-Maßstäbe. Außerdem ist ein Glücksrad am Start.

Die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Kitzingen sind vielfältig. Aktuell für den Ausbildungsstart 2026 werden Azubis in folgenden Ausbildungsberufen gesucht: Straßenwärter, Gärtner, Fachangestellter für Bäderbetriebe; 2027 sucht die Stadt Kitzingen einen Verwaltungsfachangestellten/-angestellte. Für 2028: Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit sowie Fachinformatiker Systemintegration

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadt www.stadt-kitzingen.de unter dem Reiter „Bürgerservice“.

Blutspende-Dienst des BRK stellt sich und seine wichtige gesellschaftliche Funktion separat in einem Zelt vor.

Der Zeitplan für die kommenden Tage steht: Die Männer des Kitzinger Bauhofes werden am 4. Mai mit dem Aufbau beginnen. „Die leisten Jahr für Jahr eine phantastische Arbeit“, dankt Kelber. Am Freitag, 8. Mai, öffnet die Messe um 8.30 Uhr, die offizielle Eröffnung findet eine Stunde später, um 9.30 Uhr, im ehemaligen Offizierskasino statt. Bis 12.30 Uhr können sich die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag informieren. Der zweite Tag ist traditionell für intensivere und ausführlichere Gespräche reserviert. Oft kommen Eltern mit ihren Kindern ganz bewusst am Samstag auf die Messe, um sich gemeinsam über mögliche Ausbildungswege und Betriebe zu informieren. An diesem Tag ist die BIT sogar bis 14 Uhr geöffnet. Von den unterschiedlichen Arbeitgebern, die sich



NEUE HELDEN GESUCHT!

AUSBILDUNGSSTART
01. OKTOBER 2026

Bewerbsunterlagen
BITTE PER EMAIL AN:
BEWERBUNGEN@KYBALION.INFO ODER
TELEFONISCH UNTER 09841/4153

Kybalion
Berufsfachschule für
Massage und Physiotherapie

Passion for Plants **KräuterMix**
since 1919

Du bist die Zutat, die uns noch fehlt!

Bei Kräuter Mix erhältst du 2026 eine qualifizierte und spannende Ausbildung in kaufmännischen, gewerblichen sowie technischen Berufen (m/w/d):

- Duales Studium BWL-Food Management zum Bachelor of Arts
- Duales Studium International Business zum Bachelor of Arts
- Industriekaufmann
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachkraft für Lagerlogistik

Weitere Infos & aktuelle Stellenangebote:
www.kraeuter-mix.de/karriere

KräuterMix
since 1919

KräuterMix GmbH | Wiesentheider Straße 4 | 97355 Abtswind
T +49 9383 204-0 | info@kraeuter-mix.de | www.kraeuter-mix.de

Ausbildung oder Studium
... gemeinsam mit einem starken Unternehmen

Wir suchen DICH!

Gestalte DEINE Zukunft
bei Bosch Rexroth in Schweinfurt und Volkach

<p>Ausbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Industriemechaniker m/w/d • Mechatroniker m/w/d 	<p>Studium</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsinformatik • Mechatronik • Wirtschaftsingenieurwesen
---	---

Bosch Rexroth AG | Röntgenstraße 5 | 97424 Schweinfurt

WSV.de

Wasserstraßen- und
Schiffahrtsverwaltung
des Bundes

WSA Main – Ein starkes Team Wir bilden aus!

Du willst zu uns „an Bord“
kommen und einen
ungewöhnlichen Beruf
an einem **ausgefallenen**
Arbeitsplatz erlernen?

Schau rein unter:
www.wsa-main.wsv.de

DU BIST HEIß AUF
DEINEN ERSTEN JOB?

AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT:

KAUFFRAU/-MANN FÜR SPEDITIONS- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (M/W/D)

Wir bieten Dir ein **überartifliches** Ausbildungsgehalt, **Kostenübernahme** für öffentliche Verkehrsmittel bzw. **Fahrtkostenbeteiligung**. Das ganze toppen wir mit **Weihnachts- & Urlaubsgeld**. Und wenn Dein Notendurchschnitt 2,0 oder besser ist, gibt es eine **satte Prämie** am Ende jedes Ausbildungsjahres obendrauf.

BEWERBUNG AN

Alle Infos zur
Ausbildung
findest Du hier!

VS LOGISTICS WÜRZBURG GmbH
Kitzinger Straße 5
D-97228 Rottendorf
katja.wendinger@vs-logistics.com

GET READY! BIT KITZINGEN DIE ZUKUNFTSBÖRSE



Oberbürgermeister Stefan Güntner:

„Die Berufsinformationstage haben sich zu einem beliebten Treffpunkt für Arbeitgeber und potenzielle Auszubildende entwickelt. Wer sich über einen möglichen Ausbildungsplatz in Stadt und Landkreis Kitzingen informieren will, der kommt an der BIT 2026 nicht vorbei. Mehr Informationen und kompetente Ansprechpartner in einer lebendigen Atmosphäre gibt es nicht.“

Michael Klos, Betriebsleiter Innopark Kitzingen GmbH:

Ich freue mich sehr, dass die BIT bei uns auf dem Gelände zu Gast ist. Die vielen jungen Menschen jedes Jahr zu sehen, ist für mich eine große Bereicherung. Und die Vielzahl an Ausstellern zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig und chancenreich Stadt und Landkreis Kitzingen aufgestellt sind.

Landrätin Tamara Bischof:

„Die Berufsinformationstage Kitzingen sind ein wichtiger Baustein für die Zukunft unseres Landkreises. Sie zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig die Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in unserer Region sind – und wie engagiert unsere Betriebe darin sind, junge Menschen für sich zu gewinnen und hier vor Ort Perspektiven zu schaffen. Denn ein attraktiver Landkreis braucht gut ausgebildeten Nachwuchs, der bleibt und unsere Heimat mitgestaltet.“

Ich lade alle Schülerinnen und Schüler herzlich ein, die BIT zu nutzen, um ihren eigenen Weg zu entdecken und erste Kontakte für ihre berufliche Zukunft zu knüpfen.“

Schule und dann?
Ausbildung oder duales Studium bei Knauf
IT STARTS WITH OPPORTUNITY.
Informiere dich am Tag der Ausbildung am 10.07.2026 von 14:00 - 17:30 Uhr in unserer Hauptverwaltung in Iphofen oder entdecke deine Möglichkeiten unter karriere.knauf.de

KNAUF

Jetzt mehr erfahren!
QR Code
Build on us.

am 8. und 9. Mai präsentieren, erhält Kelber schon jetzt positive Signale. „Die freuen sich alle auf die Berufsinformationstage 2026“, sagt er. Den mehr als tausend Schülerinnen und Schüler dürfte es nicht anders gehen: Sie erleben einen praxisnahen und abwechslungsreichen Schultag mit vielen wertvollen Einblicken und Einsichten.

KKL KLINIK KITZINGER LAND

Entdecke Deine Berufung in der Pflege!
Suchst Du eine erfüllende Karriere mit Sinn und Zukunft? Starte deine Ausbildung in einem Pflegeberuf und werde Teil eines Teams, das täglich das Leben Anderer positiv beeinflusst.

Bewirb Dich jetzt und starte Deine Reise in einen erfüllenden Beruf!
Jährlich zum 1.9. kannst du zwischen folgenden Ausbildungsangeboten wählen:
Pflegefachmann/Pflegefachfrau (3 Jahre)
Pflegefachhelfer/in (Krankenpflege) (1 Jahr)

Bewerbungsmöglichkeiten:
<https://www.komm-ins-klinikland.de/online-bewerbung-pflegeschule/>
oder an: Berufsfachschule für Pflege, Keltentraße 67, 97318 Kitzingen

Unsere Kontaktdaten:
Tel. 09321/704 3804 (Fr. Ritz)
E-Mail: pflegeschule@k-kl.de

Triff uns
auf den Berufsinformationstagen Kitzingen
Stand 14 Außenzelt 1
Stand 4 Außenbereich 3

Landratsamt Kitzingen

Weitere Infos zur Ausbildung bei uns findest Du unter www.kitzingen.de/ausbildung

#KarriereMitPerspektive

QR Code

Kitzingen

Gefangen im eigenen Körper

Was die Krankheit ME/CFS anrichten kann – und warum blau angestrahlte Gebäude ein wenig helfen könnten

Sie wollen aufmerksam machen. Auf eine Krankheit, die im öffentlichen Bewusstsein kaum eine Rolle spielt, obwohl viele hunderttausend Menschen alleine in Deutschland betroffen sind. ME ist keine Erschöpfung, sondern eine Zerstörung, sagen Elke und Friedrich Walther. Ihre Tochter Annika leidet seit sieben Jahren an der schweren Multisystemerkrankung.

Am Dienstag, 12. Mai, werden markante Gebäude in vielen deutschen Städten blau angestrahlt, um auf die Krankheit und die Schicksale der Betroffenen aufmerksam zu machen. Kitzingen ist erstmals dabei, die Rathausfenster werden am Abend von innen heraus in blauen Farben illuminiert. Für OB Stefan Güntner eine Selbstverständlichkeit. „Natürlich leisten wir unseren Beitrag, um die Krankheit und ihre Folgen bekannter zu machen.“

Vor siebeneinhalb Jahren war die Welt der Familie Walther noch in Ordnung. Dann ging es Tochter Annika von einem Tag auf den anderen schlecht und schlechter: Keine Energie und verschiedenste einschneidende Symptome. Die junge Frau, die zwei Studiengänge erfolgreich abgeschlossen hat, war nicht wiederzuerkennen. „Typisch für ME“, sagt Elke Walther. Ob Frauen, Männer oder Kinder: Die Krankheit kann jeden treffen, ohne Vor-



Annika Walther leidet unter ME/CFS. Sie ist von der Krankheit mittlerweile schwer betroffen. So wie rund 650 000 andere Menschen in Deutschland. Am 12. Mai soll auf die Krankheit aufmerksam gemacht werden.

Info

ME/CFS steht für Myalgische Enzephalomyelitis/Chronische Fatigue Syndrom. Es handelt sich um eine schwere neuroimmunologische Erkrankung, die oft zu einem hohen Grad körperlicher Behinderung führt.

Wie viele Betroffene?

ME/CFS ist keine seltene Erkrankung. Aktuelle Schätzungen zufolge sind in Deutschland ca. 650.000 Menschen an ME/CFS erkrankt. Expert*innen gehen davon aus, dass die Zahl der Erkrankten durch SARS-CoV-2 Infektionen stark gestiegen ist. Weltweit gibt es vermutlich weit mehr als 40 Millionen ME/CFS Betroffene.

Wer?

Prinzipiell kann jede Altersgruppe an ME/CFS erkranken, auch Kinder und Jugendliche. Es gibt jedoch zwei Altersgipfel des Erkrankungsbeginns (Jugend und Mitte dreißig). Frauen sind dreimal häufiger betroffen als Männer.

Lebensqualität

ME/CFS gehört zu den Krankheiten mit der niedrigsten Lebensqualität überhaupt. Teilweise niedriger als bei Schlaganfall-, Herzinsuffizienz- oder Krebspatienten. Studien haben bei ME/CFS-Patienten die niedrigsten Vitalitäts- und Funktionalitätswerte aller chronischen Erkrankungen gemessen.

Forschung

Seit Jahrzehnten wird kaum über ME/CFS geforscht, obwohl die WHO schon 1969 ME/CFS in die internationale Klassifikation der Krankheiten (ICD) aufgenommen hat. In Deutschland gab es bis 2020 keine offizielle Forschungsförderung für ME/CFS. In den USA belegt die Krankheit mit 17 Millionen \$ pro Jahr einen der untersten Plätze. Im Vergleich: Die US-Gesundheitsbehörden (NIH) stellen jedes Jahr über 100 Millionen \$ für Multiple Sklerose und über 3 Milliarden \$ für die HIV-Forschung zur Verfügung.

Tag der Sichtbarkeit

Jährlich am 12. Mai findet weltweit der Internationale ME/CFS Tag statt, an dem auf das Leid der Betroffenen aufmerksam gemacht wird. Ein fester Bestandteil ist #LightUpTheNight4ME, bei der öffentliche Gebäude sowie die Fenster der Betroffenen und ihrer Unterstützer blau erstrahlen. In Kitzingen werden zum ersten Mal die Rathausfenster von innen heraus blau illuminiert.

warnung. Ausgelöst wird sie häufig durch Viren. Licht, Geräusche und Berührungen werden unerträglich, die Teilhabe am Leben wird plötzlich unfassbar schwer bis unmöglich. Annika ist mittlerweile an ihre Wohnung gebunden, liegt die meiste Zeit ihres jungen Lebens im Bett. Nach zehn Minuten reden und zuhören verschlimmern sich Ihre Symptome. PENE, eine schwere neuroimmunologische Reaktion des Körpers auf jegliche Überbelastung, kann Tage, Wochen oder sogar dauerhaft anhalten. „Dann kann Annika nicht mehr sprechen, sich teils nicht mal mehr bewegen“, beschreibt ihre Mutter den Zustand.

Mehr als 650 000 Menschen sind laut der ME/CFS Research Foundation hierzulande betroffen. Die Dunkelziffer ist vermutlich höher. Was Elke und Friedrich Walther besonders frustriert: Es gibt keine zugelassenen Medikamente, fast keine Anlaufstellen für Betroffene oder deren Angehörige. „Und eine Menge falscher Diagnosen“, sagt Friedrich Walther. Viele Ärzte haben Annika im Lauf der letzten Jahre untersucht. „Aber keiner hat die richtige Diagnose gestellt und die Entwicklung vorausgesehen“, bedauert ihre Mutter. Immer wieder sei eine psychische Erkrankung als Auslöser der Symptome unterstellt worden. Immerhin: Forschungsministerin Dorothee Bär hat Ende Januar eine „Nationale Dekade gegen Postinfektiöse Erkrankungen“ ausgerufen und 500 Millionen Euro für Forschungszwecke bewilligt. Zehn Jahre lang soll die Forschung unterstützt werden, um gezielt neue Diagnose- und Therapieverfahren für postinfektiöse Erkrankungen zu entwickeln. „Aber Annika und all die anderen Betroffenen bräuchten jetzt Medikamente und Versorgung“, sagt Friedrich Walther. Die Zeit läuft den hunderttausenden Betroffenen davon.

Die Multisystemerkrankung ME/CFS lässt sich in vier Schweregrade unterteilen. Im schwersten Stadium können die Betroffenen gar nicht mehr am Leben teilhaben und müssen meist künstlich ernährt werden. Annika ist mittlerweile schwer betroffen. ■

Kitzingen

Wenn der Frühling zum Fest wird

Am Sonntag, 19. April, lohnt sich ein Besuch in Kitzingen noch mehr als sonst

Es gibt viele Gründe, Kitzingen einen Besuch abzustatten. Am Sonntag, 19. April, gibt es noch ein paar zusätzliche. Stadtmarketingverein und Stadt laden von 13 bis 18 Uhr zum Kitzinger Frühling. Die Besucher dürfen sich auf ein umfangreiches Angebot freuen.

Die Einzelhändler in der Innenstadt und den umliegenden Bereichen öffnen am verkaufsoffenen Sonntag ihre Türen, stehen den Kunden mit persönlicher und professioneller Beratung zur Verfügung und präsentieren – passend zum Frühling – ihre aktuellen Trends. „Der Einkaufsbummel lässt sich ganz entspannt mit einem Besuch in der Innenstadt und den vielen Attraktionen verbinden“, sagt der Vorsitzende des Stadtmarketingvereins, Frank Gimperlein.

Ein besonderes Highlight ist die große Automeile vom Falterturm bis zum Königsplatz, die nicht nur alle Autofans begeistern dürfte. Hier präsentieren renommierte Aussteller ihre



Fotos: Hilmar Hopfengart



Die Automeile in der Kaiserstraße gehört zu den Höhepunkten des Kitzinger Frühlings.

ein. Für die kleinen Gäste ist mit einem bunten Kinderprogramm ebenfalls bestens gesorgt, sodass der Besuch für die ganze Familie lohnenswert und abwechslungsreich ist. Sportlich geht es auf der Alten Mainbrücke zu: ein Fahrrad-Parcours ist dort aufgebaut. E-Bikes stehen zum Ausprobieren zur Verfügung.

Im Rathaus findet parallel die Freiwilligenmesse statt: Zahlreiche Vereine und Ehrenamtliche aus Bereichen wie Sport, Kultur, Bildung, Soziales, Umwelt und vielen mehr geben Einblicke in ihr Engagement und ihre Arbeit. Die Besucher können sich über die vielfältigen Formen des Engagements im Ehrenamt und der Freiwilligenarbeit informieren.

Die Freunde von Fahrrädern kommen dieses Jahr auf der Alten Mainbrücke auf ihre Kosten.

verschiedenen Fahrzeuge und geben im Gespräch gerne einen Überblick über die aktuellen Modelle. Nachfragen der Besucher sind ausdrücklich erwünscht. „Beim Kitzinger Frühling kommen die Aussteller und die Gäste ganz automatisch miteinander ins Gespräch“, freut sich Gimperlein. Das gilt sicherlich auch für die „Hand-in-Hand-Werker“, die sich in diesem Jahr zum ersten Mal präsentieren werden - mit 11 Gewerken. Es handelt sich um echte Meisterbetriebe, die einen Einblick in ihre Arbeit geben und ihre spezifischen Fähigkeiten gerne vorführen.

Für Unterhaltung ist beim Kitzinger Frühling natürlich auch gesorgt: Am Marktplatz gibt es Live-Musik, die den Nachmittag über für eine angenehme Atmosphäre sorgen wird und den Besuch in einem der Cafés mit ihrer gemütlichen Außengastronomie noch angenehmer gestaltet. Ergänzend dazu lädt die Spindler-Wein-Lounge am Königsplatz zum Ausprobieren und Verweilen



Beim Kitzinger Frühling herrscht traditionell großer Andrang: Am 19. April ist es wieder soweit.

SCHRANNENSTRASSE 29+31 • 97318 KITZINGEN

Auch in Kitzingen richtig sparen beim Immobilienkauf

Optimieren Sie Ihre Steuerlast dank Sonder-AfA für Sanierungsgebiete

Wenn perfektes Wohnen zur perfekten Investition in die Zukunft wird.

Die Lage des »MainDUO« ist in doppelter Hinsicht ideal, denn neben dem besonderen Wohngefühl direkt am Fluss, ergeben sich aufgrund der Lage auch erhebliche finanzielle Vorteile, da es sich um ein **ausgewiesenes Sanierungsgebiet der Stadt Kitzingen** handelt. Für Sie als Investor bedeutet das: Zusätzlich zum KfW-Kredit samt Tilgungszuschuss sind dank Sonder-AfA Sanierungsgebiet weitreichende Abschreibungen möglich. So können die **Herstellungskosten der Sanierung zu 100 Prozent** abgeschrieben werden. Im Falle des »MainDUO« sind das etwa **70 bis 75 Prozent des Kaufpreises**.

www.team-rosentritt.de/mainduo



KFW-KREDIT
VON BIS ZU
€ 150.000,-
UND
30 % TILGUNGZUSCHUSS
JE WOHNUNG



MainDUO
IN KITZINGEN ZUHAUSE

Wohnung, Lage, Qualität – wenn das Investment einfach perfekt ist

- ✓ 6 Eigentumswohnungen
- ✓ 2 bis 3-Zimmer mit ca. 58 bis 91 m²
- ✓ Balkone, Loggien und (Dach-) Terrassen
- ✓ Energieeffiziente Grundsanierung
- ✓ Direkt am Main und in der Altstadt

JETZT INFORMIEREN:
WWW.TEAM-ROSENTRITT.DE/MAINDUO
0931 4658535-0



Wir suchen Verstärkung für unsere »Helden der Baustelle« als

ALLROUNDER / SPRINGER (m/w/d)

Minijob, Midijob oder Teilzeit



MALER / VERPUTZER (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit



Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung –
gerne per E-Mail an: bewerbung@team-rosentritt.de

Alle Informationen unter www.team-rosentritt.de/karriere



ROSENTRITT

Kitzingen

Neue Internetseite der Stadt Kitzingen

Moderner und bürgerfreundlicher: So präsentiert sich die neue Internetseite der Stadt Kitzingen. Seit Ende März ist sie online.

Eine verbesserte Suchfunktion, leichte Sprache und Barrierefreiheit und ein Chat-Bot, der die Seite nach der passenden Antwort durchsucht: Das sind die größten Vorteile der neuen Seite. Hinzu kommen eine übersichtlichere Struktur und ein verbesserter Zugriff auf notwendige Formulare, die online ausgefüllt wer-

den können. Aktuelle Gesetzesänderungen werden automatisch übernommen. Für Touristen gibt es einen eigenen Bereich mit ausführlichen Informationen zu den vielfältigen Angeboten und Annehmlichkeiten der Stadt.

www.stadt-kitzingen.de

Kitzingen-Siedlung

Pflanzentauschbörse im Stadtteilzentrum Ein Paradies für Gartenfreundinnen und -freunde

Am Samstag, 18. April 2026, verwandelt sich das Stadtteilzentrum Kitzingen von 14 bis 17 Uhr wieder in einen Treffpunkt für alle, die Freude am nachhaltigen Gärtnern haben. Unter dem Motto „Schenken – Teilen – Tauschen“ sind alle Besucherinnen und Besucher eingeladen, überschüssige Pflanzen, Samen oder Setzlinge mitzubringen und gegen neue Schätze für Wohnung, Balkon oder Garten einzutauschen. Auch Neu-Interessierte können einfach vorbeischaun. Mit Saatgut und Pflanzen werden immer auch gute Tipps weitergegeben. Pflanzenkundige beantworten gerne Fragen von Interessierten.

Darüber hinaus erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Impulsen zu den Themen „Gärtnern auf kleinem Raum“, „Samenfestes Saatgut“ und „Verein(t) Gärtnern“. Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, beim Spielen und Basteln mit Pflanzen und Samen kreativ zu werden. Für das leibliche Wohl sorgt der Weltladen Kitzingen mit kleinen Köstlichkeiten. Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, sich inspirieren zu lassen und Teil dieses grünen Nachmittags zu werden.

Die Anzahl der Kooperationspartner/innen wurde in diesem Jahr nochmals gesteigert. Heuer sind mit dabei: Die Initiative „Wir für Vielfalt“ und ABL, die Solawi Kitzingen-Würzburg e.V., die Raritätengärtnerei Schwarzach, das Quartiersmanagement der Stadt Kitzingen mit der AG Grüne Siedlung, das Klimaschutzmanagement der Stadt Kitzingen, der Weltladen Kitzingen sowie die Umweltstation Kitzinger Land.

Sie erfüllen die Pflanzentauschbörse am 18. April zusammen mit anderen Protagonisten mit Leben:

Jürgen Thorand,
Anja Bergmann,
Martin Schneider,
Hannelore Freitag,
Anne Uebelacker,
Claudia Ringhoff,
Anita Will,
Karin Schramm,
Sigrid Paravac und
Victor Trapp.



Foto: Ralf Dieter

Kitzingen

Kitzingen hat gewählt

Die Stadt Kitzingen hat einen neuen Oberbürgermeister. Bei der Stichwahl am 22. März wurde Dr. Enis Tiz mit 55,3 Prozent der Stimmen gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 47,6 Prozent.

Zwei Wochen vorher war auch der Stadtrat gewählt worden. Die meisten Stimmen fielen auf die CSU (8), gefolgt von der FW/FWB (5). Bündnis 90/Die Grünen und AfD kommen jeweils auf vier Stimmen, die SPD und ProKT auf jeweils drei. Die UsW hat zwei Mandate und die ödp eines. 15 neue Stadträte sind in das 30-köpfige Gremium gewählt worden. Die Stadträte für die kommenden sechs Jahr sind:

CSU: Stefan Güntner, Dr. Stephan Küntzer, Sabrina Stemplowski, Nina Grötsch, Thomas Rank, Nicole Starkmann (neu), Dr. Armin Meier (neu) und Frank Pfeuffer (neu).

FW/FBW: Tobias Volk, Dr. Uwe Pfeiffle, Carmen Jensen (neu), Hermann Dietrich, Christian Müller (neu)

Bündnis 90/Die Grünen: Klaus Sanzenbacher, Eva Trapp (neu), Stefanie Schumacher (neu), Jutta Reck (neu).

AFD: Dr. Bernhard Sturn, Stefan Röder, Nikolaj Matrosov, Michael Salzer (alle neu).

SPD: Manfred Paul, Dr. Brigitte Endres-Paul, Sirin Sait-Keleş (neu).

ProKt: Walter Vierrether, Dirk Wittmann, Oliver Gold (neu).

UsW: Siegfried Müller, Mathias Rumpel (neu).

Ödp: Martin Günzel.



Neuer Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen: Dr. Enis Tiz.

Foto: Moritz Hartmann

Kitzingen

Schöner Frühjahrs-Streich

Mit den Sonnenstrahlen beginnt nicht nur daheim der Frühjahrsputz. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben im März die Brunnen für die neue Saison auf Vordermann zu bringen. Neben dem

Kiliansbrunnen am Marktplatz und dem Brunnen im Zentrum Hohenfelds erhielt auch der Brunnen am Platz der Partnerstädte einen neuen Anstrich.

Andi Bachmann und Benjamin Bohn streichen den Brunnen am Platz der Partnerstädte mit neuer Farbe.



Foto: Ralf Dieter

Kitzingen

Freiwilligenmesse in Kitzingen

Vereine, Verbände und Vereinigungen können am Sonntag, 19. April, zeigen, was das Ehrenamt in Stadt und Landkreis Kitzingen alles zu bieten hat.

In der Rathaushalle können sich alle Bürgerinnen und Bürgern am 19. April, von 13 bis 18 Uhr über die vielfältigen Formen des Engagements im Ehrenamt und der Freiwilligenarbeit informieren. Die Vereine und Verbände haben die Möglichkeit, ihre Organisation an einem kostenfreien Messestand zu präsentieren und dabei Einblicke in ihre Aufgaben- und Tätigkeitsfelder zu geben.

Kurzum: Sie können Werbung für sich machen, mögliche Interessenten überzeugen und sich mit anderen Engagierten austauschen und vernetzen.

Offene Fragen beantwortet Nadja Ruhnau-Warm von der Freiwilligenagentur GemeinSinn, Tel. 09321 2103-305 oder E-Mail: gemeinsinn.kt@brk.de

Kitzingen

BGM: Kongress bei Leoni

Steigende Krankenstände, zunehmende psychische Belastungen, überforderte Führungskräfte und wirkungsarme Maßnahmen – viele Verantwortliche im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) und in der Personalarbeit kennen diese Realität nur zu gut: Es wird viel getan, doch die erhoffte Wirkung bleibt oft aus. Der BGM-Kongress 2026 setzt genau hier an und geht bewusst einen anderen Weg als klassische

Fachveranstaltungen. Anstelle von Frontalvorträgen stehen echte Herausforderungen aus Unternehmen im Mittelpunkt. Statt theoretischer Best-Practice-Modelle geht es um offene Diskussionen darüber, was in der Praxis tatsächlich funktioniert – und was nicht. Termin: Mittwoch, 17. Juni, von 8 bis 17 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.scopar.de/bgm-kongress-2026>

Kitzingen

Kitzingen blüht auf

Die Stadtgärtner waren im März wieder fleißig bei der Sache. 8000 Pflanzen haben sie am Platz der Partnerstädte, vor dem Eingang zum Alten Friedhof, am Falterturm und am Königsplatz eingebracht. Auch 70 mobile Pflanzkübel wurden mit der Frühjahrsbepflanzung bestückt. Goldlack, Primeln und Stiefmütterchen erfreuen seither die Augen der Spaziergänger. Hinzu kommen rund 20 000 Zwiebelpflanzen, die über den Winter in den Beeten des Gartenschaugeländes eingebracht wurden. Bis zu den Eisheiligen wird die Frühjahrsbepflanzung die Bevölkerung erfreuen. Danach machen sich die Gärtner daran, den sogenannten Sommerflor auszubringen. Rund 40 000 Pflanzen werden Kitzingen dann erst recht zu einer blühenden Stadt machen.

Auch die Beete am Königsplatz sind neu bepflanzt worden.

Foto: Ralf Dieter



Kitzingen

Ein optimaler Start in den Mai Beim Mainfestival lässt sich ein ganzer Tag in Kitzingen genießen

Noch keine Pläne für den 1. Mai? Dann nichts wie hin zum Mainfestival in Kitzingen. Auch in diesem Jahr haben sich die Organisatoren rund um Frank Gimperlein vom Stadtmarketingverein einiges einfallen lassen. Los geht der Tag mit einer Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes ab 11 Uhr auf dem Stadtbalkon mit Live-Musik und Weißwurstfrühstück. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Marktplatz.



Foto: STMV

Ab 11 Uhr kommen alle Freunde von schicken Autos auf ihre Kosten. Beim „Young- und Oldtimertreffen der Classic Cars“ am Bleichwasen gibt es einiges zu bewundern: Edle Karossen und flotte Flitzer - nostalgische Gefühle mit einbezogen. Wer seinen Hunger und Durst stillen möchte, der kommt bei der Streetfood Meile vor Ort voll auf seine Kosten.

Um 11 Uhr bieten die Mitarbeiter der Touristinfo eine kostenfreie öffentliche Stadtführung an und auch der Stadtschoppen hat an diesem Tag bereits um 11 Uhr geöffnet. Bis 22 Uhr gibt es am Stadtbalkon die Möglichkeit zum schöpeln und genießen. Viel schöner kann ein 1. Mai gar nicht ausklingen.

Nicht nur Oldtimers sind beim Mainfestival auf dem Bleichwasen zu bewundern. Am 1. Mai gibt es noch viele andere spannende Programmpunkte.

Kitzingen

Kitzingen ist DFB-Stützpunkt

Die Bedingungen haben überzeugt: Ganzjährig bespielbarer Kunstrasen, eine generalsanierte Dreifachturnhalle und die zentrale Lage in Mainfranken: Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat sich bereits Anfang September für Kitzingen als neuen Stützpunkt in der Region entschieden. Jetzt weist ein Schild auf den neuen DFB-Standort hin.

Oberbürgermeister Stefan Güntner zeigte sich begeistert von der Entscheidung des DFB. „Junge Talente können hier in einem professionellen Rahmen gesichtet werden“, sagt er. Auch Stützpunkt-Koordinator Tom Samson und Auswahltrainer Roland König zeigen sich von den Möglichkeiten im Sickergrund begeistert. Die regionale Förderung von Talenten sei hier ideal. Jeweils montags trainieren die besten Spieler aus den Jahrgängen U12 bis U15 in Kitzingen. Nach einer Sichtung von rund 100 Jugendlichen sind es 15 Spieler pro Jahrgang, die wöchentlich zum Training nach Kitzingen kommen.

Freuen sich über die Zusammenarbeit: Auswahltrainer Roland König, Stützpunkt Trainer André Laforet, DFB-Stützpunkt-Koordinator Tom Samson, Oberbürgermeister Stefan Güntner und Standortleiter Lars Dickmeis.

Foto: Ralf Dieter



Kitzingen

Leckerer Wein, kaiserliches Etikett

Der Gästeführerwein 2026 kommt aus Buchbrunn, das Etikett von einer engagierten Hobbykünstlerin

Die Auswahl fiel nicht leicht. Fünf Weine hatten die Mitarbeiterinnen der Touristinfo präsentiert. Die Jury sollte bei der Blindverkostung den Gästeführerwein 2026 küren. Lob gab es für alle Weine, letztendlich gewann ein Silvaner QbA aus dem Weingut Geißendörfer in Buchbrunn.



Die Jury war von der Qualität aller fünf Weinproben angetan: Christine Grötsch, die Sickershäuser Weinprinzessin Emelie I., Nina Grötsch, Frank Gimperlein, Christina Richard, Jennifer Kaiser und die beiden Mitarbeiterinnen der TI, Pauline Böhm und Leandra Gernert.

Seit acht Jahren bietet die Touristinfo zu besonderen Gästeführungen einen lokalen Wein an. Die Flaschen schmückt ein Etikett lokaler Künstler. In diesem Jahr kommt es von Jennifer Kaiser und zeigt die Uferpromenade der Stadt. Viel Zeit und Arbeit hat die gelernte Augenoptikerin, die seit elf Jahren in Kitzingen lebt, in das Motiv gesteckt. Das Panorama und das Weinglas im Vordergrund hat sie zunächst mit Bleistift vorgezeichnet und die Motive am PC zusammengefügt. Rund 70 Stunden hat die zweifache Mutter in ihr Kunstwerk gesteckt – und das hat sich gelohnt. „Wir freuen uns auf ein neues, sehenswertes Etikett für unseren Gäste-

führerwein“, meinte TI-Leiterin Christina Richard bei der Vorstellung und Weinverkostung am 11. März.

Bei der Wahl des Gästeführerweins vergibt eine wechselnde Jury Noten für Qualitätsmerkmale wie Geruch, Sortenreinheit, Intensität, typische Ausprägung und natürlich Geschmack. Mit dem Weingut Geißendörfer gewann zum dritten Mal ein Winzer aus Buchbrunn. Rund 300 Bocksbeutel werden im Lauf des Tourismusjahres 2026 mit Buchbrunner Wein und kaiserlichem Etikett an Touristen und Einheimische gleichermaßen ausgeschenkt beziehungsweise verkauft.



Jennifer Kaiser hat das Motiv für das Etikett des Gästeführerweins 2026 entworfen und präsentiert es zusammen mit TI-Leiterin Christina Richard.

Kitzingen

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Die Stadt Kitzingen führt am Samstag, 18. April, ab 10 Uhr, eine öffentliche Versteigerung von Fundsachen durch. Die Gegenstände können ab 9:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kitzingen, Landwehrstraße 21, besichtigt werden. Es gelten die üblichen, im Versteigerungsraum angeschlagenen Versteigerungsbedingungen. Es werden wieder eine Menge Fahrräder und andere Fundsachen wie Sonnenbrillen, Badehosen oder einfache Schmucksachen angeboten. Die Versteigerung erfolgt nur gegen Barzahlung.

Kitzingen

Rekordverdächtige Leistung

Bei Wind und Wetter, bei Kälte und Regen waren die Männer vom Kitzinger Bauhof Mitte März am Marktplatz unterwegs. Die Anstrengungen haben sich gelohnt. Der Bau des rund 60 Meter langen Weges für Rollstuhlfahrer ist deutlich schneller vorantgetrieben worden als gedacht. Ursprünglich war mit einer Bauzeit von drei Wochen für den barrierefreien Zugang in Richtung Marktplatz gerechnet worden. Am Ende waren die Arbeiter nach zwei Wochen fertig. Der Weg ist, inklusive den beiden Randstreifen, 1,82 Meter breit, so dass sich zwei Rollstuhlfahrer gut begegnen können.

Foto: Ralf Dieter



Nicht nur Oberbürgermeister Stefan Güntner hatte sich bei den fleißigen Mitarbeitern des Bauhofes für ihren unermüdlichen Einsatz bedankt. Auch Passanten freuten sich über den schnellen Fortschritt und das tolle Ergebnis.

Kitzingen

Neuaufgabe: Kitzinger Kinder-Quiz

In Kitzingen gibt es viel zu entdecken – nicht nur für die Erwachsenen, sondern auch für Kinder. Die Mitarbeiter der Touristinfo haben deshalb das beliebte Kitzinger KinderQuiz neu aufgelegt. Eine Version ist für Kinder ab drei und eine für Kinder ab sechs Jahren gedacht.

Seit 2022 gibt es das Kinder-Quiz, jetzt war die Zeit reif für eine Neuaufgabe.

Den neuen Rundgang und die Fragen haben Franziska (11 Jahre) und Helena Then (8 Jahre) zusammen mit Alexander Nuss aus der TI entwickelt. Das Designbüro Petra Reissmann aus Großlangheim hat die Ideen perfekt zusammengefasst und in eine tolle Broschüre zum Kinder-Quiz umgewandelt.

Kati und Kilian führen dabei die Kinder spielerisch durch die Stadt und stellen Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus oder die

Kirchen kindgerecht vor. Pro Station dürfen die Kinder eine Frage beantworten. Der Weg in der Quiz-Broschüre ist beschildert und führt über die Alte Mainbrücke und einen kleinen Teil des ehemaligen Landesgartenschaugeländes wieder zurück in Richtung Altstadt, über den Falterturm und das Feuerwehrgerätehaus bis zur Touristinfo. Am Ende der Tour wartet dort eine kleine Überraschung auf die fleißigen Ratefüchse.

Foto: Ralf Dieter



Viel Spaß verspricht das neue Kitzinger Kinderquiz. TI-Leiterin Christina Richard, die beiden fleißigen Helferinnen Helena und Franziska Then, Alexander Nuss von der TI-Kitzingen und Petra Reissmann präsentieren die neuen Hefte.

Kitzingen-Siedlung

Rekord beim Rama Dama

230 engagierte Helfer/innen räumten gemeinsam in der Siedlung auf



So viele Menschen wie noch nie beteiligten sich am Rama Dama in der Siedlung. Unser Bild zeigt nur eine Auswahl der fleißigen Müllsammler.

Das Wetter war bescheiden, die Leistung der Teilnehmer begeisternd. Seit 2009 gibt es das Rama Dama in der Siedlung. In den ersten Jahren beteiligten sich oft 10 bis 15 Aktive am Frühjahrsputz, zuletzt waren es 60 bis 80 Menschen. In diesem Jahr waren es sage und schreibe 230 Teilnehmer.

Schon im Vorfeld waren 130 Personen in die Aktion eingebunden. Knapp 100 Personen waren dann am Samstag, 14. März, aktiv. Mit dabei: viele Kinder, SieNet, die Siedlervereinigung, die Burschenschaft Siedlerknörz, der SSV mit 30 großen und kleinen Mitgliedern. Neu dabei waren die Lebenshilfe-Wohnstätten, das AWO Wilhelm-Hoegner-Haus und das Kinderkonti. Die Mitglieder von SieNet sorgten für einen tollen Imbiss mit Kartoffelsuppe und selbstgebackenem Kuchen.

An 13 Orten, die besonders von Vermüllung betroffen sind, räumten Kleingruppen ganz gezielt auf. Eine Kleingruppe hat erstmals die Memellandstraße im Bereich der großen Bäume gereinigt, die Siedlerknörze haben die Böschungen entlang des Sickersbachs vom Müll befreit. Außerdem wurden erstmals Info-schilder zu Zigarettenkippen, Hundekot und Tipps zum Stra- ßenkehren aufgestellt.

Diese Einrichtungen, Initiativen und Vereine haben zusätzlich und eigenständig gesammelt: Kiga St. Vinzenz: Kleistplatz und rund ums Haupthaus zwischen Sickershäuser Weg und Armin-Knab-Straße; Kiga Friedenskirche: Spielplatz Königsberger Straße und Weg vom Kindergarten zum Spielplatz; Zwei Erstklassen

der Grundschule: rund um die Schule mit Parkbereichen und Zugängen; Wegweiser und Bewohner der OLU: am und rund ums Notwohngebiet; Kleintierzuchtverein Kitzingen: entlang des Lerchenbühls

Jede und jeder ist herzlich eingeladen, beim Bürger-Arbeitskreis in der Siedlung mit zu beraten. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 28. April, von 19 bis 20.30 Uhr im Stadtteilzentrum statt.



Auch mit dabei: 33 motivierte Erstklässler machten einen Unterrichtsgang der besonderen Art und sammelten jede Menge Müll im Sickergrund.

Kitzingen

Sauber gemacht!

Sehr stolz ist Klassenleiterin Christine Hanft auf ihre Kinder der Deutschklasse in der St. Hedwig-Schule – und das völlig zurecht. Die Jungen und Mädchen haben schließlich aus eigenem Antrieb gehandelt und die Schmierereien von Unbekannten auf ihrem Schulhof entfernt. Das Hoftor, die Rutsche, die Bänke: überall hatten Unbekannte mit Farbe ihre Schriftzeichen und Zeichnungen angebracht. Also machten sich die Schülerinnen und Schüler am Nachmittag während ihrer Spielzeit mit Wasser und Tüchern an die Arbeit und reinigten alle Gegenstände. Am nächsten Tag waren neue Schmierereien da. Statt zu resignieren machten sich die Kleinen mit dem Hausmeister erneut an die Arbeit. „Seither ist Ruhe“, freut sich Christine Hanft. Und die Kinder hoffen, dass das auch so bleibt. „Wir gehen nämlich gerne in unsere Schule, weil sie schön ist“, meinte ein Schüler.



Foto: Patrick Fischer

So haben die Bänke vor dem Reinigen ausgesehen.



Foto: Ralf Dieter

Verhalten? Vorbildlich! Die Kinder der Deutschklasse haben die Schmierereien Unbekannter auf ihrem Schulhof selbst beseitigt.

Kitzingen

Vorbildliche Aktion

Vier Familien waren im Gebiet rund um den Muldenweg unterwegs, um die Straßen, Gehwege, Grünflächen und den Bachlauf von Müll und Unrat zu befreien. Sechs große Säcke mit allerlei Müll kamen zusammen. Negativer Höhepunkt: Ein zeretzter Plastik-Teppich im Gebüsch und jede Menge Müll im Bach sowie Kippen beinahe überall. Mitarbeiter des Bauhofes haben den fleißigen und ehrenamtlichen Müllsammlern nicht nur Zangen zum Aufsammeln des Drecks ihrer Mitbürger geliehen, sondern den Müll auch abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt. „Eine nachahmenswerte Aktion“, sagt Oberbürgermeister Stefan Güntner, der den großen und kleinen Müllsammlern dankt. Wer in seinem Umfeld ebenfalls tätig werden möchte, kann sich gerne mit dem Bauhof, Tel. Nr. 09321/20-6310, in Verbindung setzen.

Foto: Carolline Wirsing



Kinder und Erwachsene sammelten rund um den Muldenweg den Müll von Straßen und Wiesen.

Kitzingen

Sprachwochen: Geballte Informationen für Groß und Klein

Vom 4. bis 13. Mai lockt wieder ein abwechslungsreiches Programm an verschiedene Örtlichkeiten

Seit 2020 gibt es die Sprachwochen. Längst haben sie sich als Anlaufpunkt für alle Generationen etabliert. Rund 20 Veranstaltungen stehen in diesem Jahr an. Von Vorträgen über Lesungen bis hin zum Kindertheater.



Die Kitzinger Sprachwochen locken auch dieses Jahr mit einem vielfältigen Programm. Für die Kinder gibt es wieder einige Theaterstücke zu erleben.

Die Intention der Sprachwochen ist seit Beginn der Veranstaltungsreihe unverändert: Vor allem Kinder sollen einen Zugang zu deren Bedeutung und Schönheit gewinnen. Dafür haben sich Astrid Glos und ihre Mitstreiter von der Fachstelle bürgerschaftliches Engagement, dem Freiwilligenzentrum WirKT, GemeinSinn, Ehrenamtsreferentin Sabrina Stemplowski sowie soziale und caritative Trägern wieder einiges ausgedacht. Mit im Boot ist auch die Stadtbücherei, die Umweltstation, das Mehrgenerationenhaus sowie die FastnachtAkademie. Dank deren Engagement und Sponsoren wie der Sparkasse und der VR Bank sowie einer Förderung des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales können alle Veranstaltungen kostenfrei angeboten werden.

Zu den bewährten Höhepunkten zählen der Gratis-Kids-Comic-Tag in der Stadtbücherei (Samstag, 9. Mai, von 10 bis 14 Uhr) oder der Schnupperkurs „Mini-Signs – Babygebärden“ (Montag, 4. Mai, 10 bis 11 Uhr und Mittwoch, 13. Mai, 12.30 bis 13.30 Uhr). Die Kindergartenkinder dürften ihren Spaß bei der musikalischen Lesung „Das Rap-Huhn“ mit Patricia Prawit in der Fastnachtsakademie haben (Donnerstag, 7. Mai, 10 Uhr), die Grundschüler kommen beim musikalischen Puppentheater „Peter und der Wolf“ (Montag, 11. Mai, 9.30 und 11 Uhr) auf ihre Kosten. Das Haus für Jugend und Familie lädt am 8. Mai zum Film-Picknick-Event mit anschließenden kindgerechten Mitmachaktion ein (Freitag, 8. Mai, 14.30 bis 17.30 Uhr) und für die Erwachsenen ha-

ben Hans Driesel und Romana Wahner „Wortfunken und Brandreden“ – von Marc Anton über Christa Wolf bis Martin Walser künstlerisch aufbereitet. (Mittwoch, 13. Mai, 19 Uhr, Fastnachtsakademie). Die Ausstellung „Wolhynien-Deutsche“ ist vom 24. April bis 13. Mai in der Rathaushalle zu sehen. Zu dem Thema gibt es auch eine Lesung am Samstag, 9. Mai, ab 18.30 Uhr im Vortragssaal der Stadtbücherei. Titel: „Deutsch genug? Warum wir endlich über Russlanddeutsche sprechen müssen.“

Buchwünsche für Kinder können in den Buchhandlungen Schöningh & Buchladen Seite 1 erfüllt werden - einfach eine Karte von dem „Bücherbaum“ pflücken und das Wunschbuch damit sponsern. Unterstützt wird dieses Projekt von „Kindern ein Lächeln schenken.“

Info: Ein Flyer mit allen Programmpunkten liegt im Rathaus und den kulturellen Einrichtungen der Stadt aus sowie in den Buchhandlungen. Die jeweiligen Termine gibt es auch online unter www.stadt-kitzingen.de



Am Bücherbaum in den zwei Buchhandlungen können Buchwünsche für Kinder gepflückt werden.

Foto: Ralf Dieter

Kitzingen

Ein Genuss: Der StadtSchoppen startet wieder

Er hat sich längst etabliert als beliebter Treffpunkt für alle Einheimischen und Auswärtigen: Der StadtSchoppen am Etwashäuser Mainufer ist von Frühling bis Herbst gut besucht. Für die Stammgäste dauert die Winterpause viel zu lang. Jetzt ist die Wartezeit bald vorbei: Am Donnerstag, 23. April, geht es wieder los.

Ein guter Schoppen Frankenwein, die Sonnenstrahlen auf dem Main, der Blick auf die malerische Kitzinger Stadtsilhouette und sonntags immer wieder mal Live-Musik: Es gibt viele gute Gründe, dem StadtSchoppen einen Besuch abzustatten. „Wir dürfen uns auch heuer wieder auf ausgesuchte Weine lokaler und regionaler Winzer freuen“, sagt der Vorsitzende des Stadtmarketingvereins, Frank Gimperlein. Für jeden Geschmack ist etwas geboten – und die Winzer sind selbst vor Ort und stellen ihre Produkte und ihre Philosophie gerne persönlich vor. „Der ungezwungene Austausch und die besondere Atmosphäre sind sicherlich die großen Trümpfe unseres StadtSchoppens“, weiß Gimperlein und hat noch einen Tipp für alle Besucherinnen und Besucher: Vor dem StadtSchoppen lohnt sich ein Abstecher in die historische Altstadt mit ihren inhabergeführten Geschäften und dem Fachpersonal, das sein Handwerk versteht und gerne ausführlich und intensiv berät. Ob Mode, Feinkost, Dekoration, Geschenkartikel: In der Innenstadt wird jeder fündig, der etwas Besonderes sucht. „Einfach reinschlendern, stöbern und sich überraschen lassen“, rät Gimperlein. „Und danach über die Alte Mainbrücke schlendern, um den Abend beim StadtSchoppen ausklingen zu lassen.“

Foto: atelier zudem



StadtSchoppen Kitzingen

Jung und etwas älter dürfen sich freuen: Die StadtSchoppen-Saison startet wieder am 23. April.

Wo? am Stadtbalkon
Wann? 23. April bis 18. Oktober,
jeweils Donnerstag bis Sonntag
von 17 bis 22 Uhr.
Das vollständige Programm gibt es ab
Mitte April unter www.kitzingen-kanns.de

Kitzingen

Bücherverkauf

Wer sich für besondere Aspekte der Kitzinger Stadtgeschichte und Gegenwart interessiert, der kann sich dank spannender Bücher aus dem Fundus des Rathauses detailreich informieren. Ob Gebäude wie das Rathaus oder die Alte Synagoge, zeitliche Epochen wie die „Wild Times“ in den 1960er und 70er-Jahre oder spezielle Themen wie das Kitzinger Stadtgrün: Unterschiedliche Autoren haben sich intensiv mit unterschiedlichen Themen beschäftigt und ihre Erkenntnisse in lesenswerten Büchern festgehalten. Weitere Infos zum Verkauf der Bücher erteilt Leonie Rosstdeutsch unter Tel. 09321/201007.



Kitzingen

Großzügiger Ausweichparkplatz

Die Arbeiten an einem neuen und geräumigen Ausweichparkplatz sind Ende März abgeschlossen worden. Im Anschluss an den Kitzinger Wohnmobilstellplatz – in Richtung Albertshofen – entstand eine Fläche für bis zu 265 Fahrzeuge. Der Ausweichparkplatz ist beispielsweise für die Zeit der Sommerkonzerte auf dem Bleichwasen gedacht, wenn der dortige Platz nicht mehr als vorübergehende Parkzone genutzt werden kann. Auch für die Anwohner in Etwashausen ist er nutzbar. Als Oberfläche ist der abgetragene Schotter vom Parkplatz gegenüber des „Roten Platzes“ verwendet worden. Der wird wiederum bis Ende 2026 für 243 Fahrzeuge völlig neugestaltet. 95 Bäume und dutzende Sträucher sind dort eingeplant.

Mit dem jetzt entstehenden Ausweichparkplatz auf dem ehemaligen Ersatzsportplatz von Bayern Kitzingen besteht künftig auch eine Ausweichfläche für alle Wohnmobilsten, die abends anreisen und keinen Platz mehr auf dem beliebten und gerade im Sommer gut frequentierten Top-Platz finden – und für eine Nacht ausweichen müssen. Das Parken dort ist – wie auf dem Bleichwasen – kostenfrei. ■

Foto: Ralf Dieter



Im Anschluss an den Wohnmobilstellplatz entstand ein neuer Ausweichparkplatz für bis zu 265 Fahrzeuge.

Aus dem Stadtrat

Nächste Sitzungen:

Stadtrat: Donnerstag, 23. April, 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses;
Dienstag, 12. Mai, 18 Uhr: Konstituierende Sitzung in der Alten Synagoge.



Mitarbeiter des Bauhofes haben die Verbindungsstraße nach Albertshofen umfassend ausgebessert.

Kreuzung wird saniert

Das Staatliche Bauamt wird die Kreuzung an der Verbindungsstraße nach Albertshofen umbauen. Die Stadt Kitzingen nutzt diesen Umstand und beteiligt sich am Ausbau des Einmündungsbereiches bis zur ersten Einfahrt in den Netto. Vorteil: Die Planungen übernimmt das Staatliche Bauamt, durch eine Bündelung der Aufträge können günstigere Preise erzielt werden. Die voraussichtlichen Kosten für die Stadt belaufen sich auf rund 130 000 Euro. Im weiteren Verlauf bis zur Gemarkungsgrenze haben die Mitarbeiter des Bauhofes die Schlaglöcher bereits in den letzten Wochen aufwändig ausgebessert. Ein kompletter Vollausbau der gesamten Strecke ist finanziell nicht darstellbar. Rund 2,5 Millionen Euro würden dafür anfallen und die Kostenteilung mit den hauptsächlich angebundnen Gemeinden Albertshofen und Mönchsdorf wäre noch zu klären. ■

Aktionsplan Kinderfreundliche Kommune

Kitzingen ist als „Kinderfreundliche Kommune“ zertifiziert. Und das soll auch so bleiben. Der Stadtrat bewilligte die Kosten für die Durchführung einer Spielleitplanung in Höhe von 75 000 Euro. Bei einer Förderquote von 60 Prozent kommen auf die Stadt Kosten in Höhe von 30 000 Euro zu. Bei der Spielleitplanung werden gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen Quartiere abgelaufen und unter bestimmten Gesichtspunkten unter die Lupe genommen: Wo gibt es problematische Stellen, wo Angsträume und wo halten sich die Kinder und Jugendlichen zwischen 7 und 14 Jahren am liebsten auf? Aus den Ergebnissen werden Empfehlungen für künftige Maßnahmen abgeleitet. Ziel der Spielleitplanung ist es, das direkte Umfeld von Kindern und Jugendlichen sicherer und lebenswerter zu gestalten. Letztendlich können auch andere Generationen von den Maßnahmen profitieren. Zunächst ist die Spielleitplanung auf die Siedlung und Etwashausen beschränkt. Fast 300 Kinder werden in die Erhebungen einbezogen. (Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe).



Bewerbt Euch jetzt als

LAGERIST

(m/w/d)



QR-Code
scannen und
gleich online
bewerben!

lkw-kitzingen.de/karriere

LKW
Kitzingen

Veranstaltungskalender

April/Mai 2026

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

MONTAGS

Erziehungsberatung nach Terminvereinbarung

Montags | 08.00 – 17.00 Uhr | Tagesbüro | Stadtteilzentrum Kitzingen Siedlung

Bürgerstube

14.00 – 16.45 Uhr | Bürgerzentrum
Kaffee, Tee auf Spendenbasis. Plaudern, spielen, Internetcafé und vieles mehr.

vhs-Lerntreff

Montags | 17.00 – 18.30 Uhr | Ebene 2 | Raum 2 | Luitpoldbau (außer in den Schulferien)
Offenes Lernangebot für alle, die besser lesen und schreiben lernen wollen und im Alltag Unterstützung mit Briefen, Formularen oder digitalen Inhalten suchen.
Der Besuch ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Kontakt: vhs Kitzingen, Tel. 09321 201910

Beratung zu Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit sowie des Jobcenters

Jeden zweiten Montag im Monat | 8 bis 17 Uhr | Kostenlos
Up Ratio, Steigweg 24, Gebäude 1.
Kontakt: 093 21 / 268 17 60

DIENSTAGS

Strick-Café

13.00 – 17.00 Uhr | Bürger-Café | Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung

MITTWOCHS

KASA nach Terminvereinbarung

Mittwochs | 08.00 – 13.00 Uhr | Tagesbüro | Stadtteilzentrum Kitzingen Siedlung

Tanzen für Frauen

10.00 – 11.30 Uhr | Bürgerzentrum

Trost finden – offene Trauergruppe

Jeden 2. Mittwoch im Monat | 19.00 Uhr | Paul-Eber-Haus

Seniorencafé

Jeden 1. Mittwoch im Monat | 14.00 – 16.00 Uhr | Dekanatszentrum | kostenlos

Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer

Jeden 3. Mittwoch im Monat | Landratsamt Kitzingen

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen bietet an jedem dritten Mittwoch im Monat im Landratsamt Kitzingen einen Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer an, der von den AktivSenioren Bayern e.V. (www.aktivsenioren.de) abgehalten wird.

Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen. Ansprechpartnerin: Corinna Neeser | Tel.: 09321 928 1114 | E-Mail: wifoe@kitzingen.de

DONNERSTAGS

Erziehungsberatung nach Terminvereinbarung

Donnerstags | 08.00 – 17.00 Uhr | Tagesbüro | Stadtteilzentrum Kitzingen Siedlung

Café Kind und Kegel des Familienstützpunktes Kitzingen

9.30 – 11.00 Uhr | Saal | Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung

Die Herbstzeitlosen

14.30 – 17.30 Uhr | Bürger-Café | Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung

Bibliothek und Archiv in der Alten Synagoge

16.00 – 18.00 Uhr | Alte Synagoge (außer in den Schulferien)
Kontakt: Tel. 09321/921244 oder Synagoge.Kitzingen@web.de

Spieletreff

19.30 Uhr | Untergeschoss Raum 5 | Stadtteilzentrum Kitzingen Siedlung

Anonyme Alkoholiker

19 – 20.30 Uhr | Mainbernheimer Straße 30
Zeitgleich trifft sich auch die Gruppe „AL-Anon“ (Für Angehörige und Freunde von Alkoholikern). Kontakt: Tel. 0178/3224894

FREITAGS

Internationale Mutter-Kind-Gruppe

09.30 – 11.00 Uhr | Bürgerzentrum
Das Angebot richtet sich an Mütter mit Kindern zwischen 0 bis 3 Jahre.

DONNERSTAG – SONNTAG

StadtSchoppen am Stadtbalkon

„Best of“ Frankenwein

jeweils 17.00 – 22.00 Uhr | Stadtbalkon
Jede Woche erwartet Sie dort ein anderer Winzer mit seinen ausgesuchten Weinen, die Weine der GWF, der größten Winzergemeinschaft Bayerns, begleiten Sie den ganzen Sommer über.

SAMSTAGS UND SONNTAGS

Öffentliche Stadtführung

11.00 – 12.00 Uhr | Kitzingen
Entdecken Sie die historische Altstadt mit unseren Gästeführern. Für kleinere Gruppen ist eine Anmeldung nicht erforderlich, größere Gruppen sollten bitte in der Touristinformation Bescheid (Tel. 09321/20-8888 oder tourismus@stadt-kitzingen.de) geben. Start: Touristinformation Kitzingen | Schrannestraße 1 direkt auf der Alten Mainbrücke. Kosten: 5 Euro.

JEDEN ERSTEN SONNTAG IM MONAT

Offene Besucherführung

15 Uhr | Fastnachtmuseum
Eintritt: 6,50 Euro, ermäßigt 5 Euro.

VERANSTALTUNGEN

SAMSTAG, 18. APRIL 2026

Pflanzen- und Saatgutbörse

14.00 – 16.00 Uhr | Stadtteilzentrum in der Siedlung
Sie haben Saat- und Pflanzgut im Überschuss und möchten es gerne mit anderen tauschen oder verschenken? | Sie wollen in diesem Jahr mal etwas Neues anbauen und suchen Samen? | In Ihrem Garten werden Stauden o.ä. zu groß und Sie möchten sie teilen? Wir laden Sie ein zu unseren Saat- und Pflanzgut-Tauschbörse.

TBC - Womerschomadasin

19.00 Uhr | Deutsche FastnachtAkademie
Seit vier Jahrzehnten wirbelt das fränkisch-preußische Trio über Kleinkunsthöfen und Hallen, feuert Ironie, Unsinn und Wortwitz in die Menge und sorgt dafür, dass selbst der letzte Franke grinst.
Eintritt: Parkett: 24,00 € Galerie: 22,00 €; Tickets unter www.okticket.de

Konzert: Red House

19.00 – 23.00 Uhr | Bürgerzentrum
Red House – Blues-Rock mit Feeling Red House ist ein neu formiertes Blues-Rock Trio aus dem Raum Würzburg/Kitzingen. Drei versierte Musiker haben sich zusammengefunden, um den Blues-Rock mit viel Gefühl zu würdigen. Die Songs von den Dire Straits, John Mayer, Eric Clapton, Tom Waits, Beatles und anderen werden individuell und kraftvoll interpretiert. Dazu gibt es Storys zu den Titeln und Musikern – spannende Informationen die einen besonderen Blick auf die Szene und die Songs geben. Freut Euch auf eine Performance der Extraklasse.
Line up: Oleg Mirtschin – Guitars, Roland Gack – Drums, Vocals, Rainer Pecher – Bass, Vocals

SONNTAG, 19. APRIL 2026

Kitzinger Frühling mit verkaufsoffenem Sonntag

13.00 – 18.00 Uhr | Kitzinger Innenstadt
Dutzende Handwerksbetriebe und Dienstleister präsentieren sich und ihre Dienstleistungen in der Innenstadt, die beliebte Automeile zieht sich wieder vom Falterturm bis an den Platz der Partnerstädte. Live-Musik gibt es am Falterturm, am Königsplatz und am Marktplatz. Ebenso wartet ein umfangreiches Essens- und Getränkeangebot.

2. Freiwilligenmesse

13.00 – 18.00 Uhr | Rathaushalle
Vereine, Verbände und Vereinigungen zeigen, was das Ehrenamt in Stadt und Landkreis Kitzingen alles zu bieten hat.

MONTAG, 20. APRIL 2026

Von bösen Kindern und (bösen) Erwachsenen – Struwelpeter und Max und Moritz – oft totgesagte aber nicht totzukriegende Bestseller

19.00 Uhr | Deutsches FastnachtMuseum
Was fasziniert an diesen Geschichten bis heute? Eine spannende und amüsante Analyse von und mit Hans Driesel.
Eintritt: 12 Euro.
Um Reservierung wird gebeten unter: info@deutsches-fastnachtmuseum.de oder Tel. 09321 23355

DIENSTAG, 21. APRIL 2026

Vorlesespaß: „Helma legt los“

16.00 – 17.00 Uhr | Stadtbücherei | ab 4 Jahren
Helma kann als einzige in der Hühnerschule keine weißen Eier legen und produziert

stattdessen viele bunte Eier. Sie versteckt sie verkleidet auf dem Bauernhof, sodass die Tiere am Ostersonntag staunen...

Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung, frühestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin, unter der Telefonnummer: 09321 - 201933.

ACHTUNG: Kinder mit jeglichen Krankheitsanzeichen dürfen nicht teilnehmen. Bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung absagen.

„Das ist bei uns nicht möglich!“ – Demokratie, Populismus und Autokratie in Amerika

Vortrag mit Diskussion

19.00 bis 21.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge

„It can't Happen Here“ – „Das ist bei uns nicht möglich“, ein Roman von Sinclair Lewis aus dem Jahr 1935 erzählt, wie ein populistischer US-Senator Präsident wird und sich Schritt für Schritt als Demagoge entpuppt – eine Warnung, die viele damals für undenkbar hielten. Der Vortrag zeigt, wie diese und andere Erzählungen politische und gesellschaftliche Spannungen aufgreifen, welche historischen Bezüge sie haben und geht der Frage nach, ob und was sie uns heute über aktuelle Konflikte und Herausforderungen lehren können.

Der Vortrag ist Teil der Schwerpunktreihe „Demokratie leben“ der vhs Kitzingen und wird gefördert durch das bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.

Referentin: Prof. Dr. Catrin Gersdorf, Lehrstuhl für Amerikanistik JMU Würzburg

FREITAG, 24. APRIL 2026

Nacht der Lichter

18.00 – 21.00 Uhr | Aqua Sole

Bühne frei für junge Künstler

18.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Junge Musikerinnen und Musiker präsentieren ihr Können und zeigen, was sie im Unterricht mit viel Engagement und Leidenschaft erarbeitet haben.
Das abwechslungsreiche Programm reicht von klassischen Werken bis hin zu modernen Stücken und es sind sowohl Solisten als auch Ensembles zu hören, die wertvolle Bühnenerfahrung vor wohlwollendem Publikum sammeln werden.

Das Konzert bietet dabei nicht nur den jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform, sondern auch dem Publikum die Gelegenheit, musikalische Vielfalt und vielversprechende Nachwuchstalente live zu erleben.

Musical – Breaking up is hard to do

Sommer, Sonne, Liebeskummer

19.30 Uhr | FastnachtAkademie
Eine witzige Geschichte voller Liebe, Witz und Missverständnisse!

Karten über www.okticket.de

SAMSTAG, 25. APRIL 2026

Kinder-Klein-Kunst-Klub

15.00 – 17.00 Uhr | Bürgerzentrum

Tanzen mit Irmgard „Bring me down“
Anmeldung unter: post@bz-kitzingen.de oder unter www.bz-kitzingen.de

Jorinde und Joringel

17.00 Uhr | Papiertheater | Eintritt: 8/10 € | ab 8 Jahren

Das recht kurze Grimm'sche Märchen wird von Gabriele Brunsch ganz neu und wunderschön erzählt. Hineingesetzt in eine fränkische Fantasielandschaft mit Laubwald und weichen Farben, wird man verführt zu glauben, dass die Welt gut und schön sei. Doch gleich wird man gewahrt, dass hier in diesem Gebiet die Menschen seit Hunderten von Jahren immer wieder von dunklen Schatten heimgesucht werden und man ahnt, dass es etwas mit dem hoch oben im Wald stehenden Schloss zu tun haben könnte. Dort wohnt eine Zauberin, die über unendlich böse Kräfte verfügt.

Sie verzaubert alle Jungfrauen, die auf hundert Schritt nahe ans Schloss kommen, in einen Vogel. Diesen sperrt sie in einen Käfig. 12 Akte mit über 50 Akteuren - 45 min
Tickets unter www.papiertheater-kitzingen.de

Musical – Breaking up is hard to do

Sommer, Sonne, Liebeskummer

19.30 Uhr | FastnachtAkademie
Eine witzige Geschichte voller Liebe, Witz und Missverständnisse!

Karten über www.okticket.de

Paul Millns & Band: „50 Jahre für den Blues“

20.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Der Altmeister Paul Millns, der 2025 seinen 80. Geburtstag feierte, kommt noch einmal mit neuen und vertrauten Songs in die Alte Synagoge zurück. Mit rauer Stimme, virtuosem Klavierspiel und klugen, einfühlsamen Texten erzählt er von politischen, sozialen und persönlichen Beobachtungen des Lebens.
Karten unter https://www.access-tickets.de/kitzingen/.



Veranstaltungskalender

April/Mai 2026

Haben Sie Veranstaltungshinweise, die im Rathaus Magazin abgedruckt werden sollen?
Einfach eine Mail an magazin@stadt-kitzingen.de schicken!

Agroforst-Projekt im Gemüseanbau 14.00 – 15.00 Uhr | Storchwiesenweg 3, Kitzingen

Zielgruppe: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren mit Begleitperson
Wer: Umweltstation in Kooperation mit SoLaWi Kitzingen-Würzburg e.V. & LWG Bamberg; Anmeldung: bis Donnerstag, 23.04.2026 unter info-umweltstation@kitzingen.de oder 09321 928-1109. Die Teilnahme ist kostenlos, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich.

SONNTAG, 26. APRIL 2026

Jorinde und Joringel 17.00 Uhr | Papiertheater | Eintritt: 8/10 € | ab 8 Jahren

Das recht kurze Grimm'sche Märchen wird von Gabriele Brunsch ganz neu und wundersam erzählt. Hineingesetzt in eine fränkische Fantasielandschaft mit Laubwald und weichen Farben, wird man verführt zu glauben, dass die Welt gut und schön sei. Doch gleich wird man gewahr, dass hier in diesem Gebiet die Menschen seit Hunderten von Jahren immer wieder von dunklen Schatten heimgesucht werden und man ahnt, dass es etwas mit dem hoch oben im Wald stehenden Schloss zu tun haben könnte. Dort wohnt eine Zauberin, die über unendlich böse Kräfte verfügt.
Sie verzaubert alle Jungfrauen, die auf hundert Schritt nahe ans Schloss kommen, in einen Vogel. Diesen sperrt sie in einen Käfig. 12 Akte mit über 50 Akteuren - 45 min Tickets unter www.papiertheater-kitzingen.de

DIENSTAG, 28. APRIL 2026

Bürgerarbeitskreis 19.00 - 20:30 Uhr | Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung

Wie wollen wir in unserer Siedlung leben ... Was braucht es hier in Zukunft ... Was könnte uns allen Spaß machen und gut tun ... Was wünschen wir uns für die Gestaltung des Stadtteils. Wir beraten und (er)finden gemeinsam Gutes für unseren Stadtteil.

Balance im Körper: Der Säure-Basen-Haushalt Vortrag mit Diskussion 19.00 bis 21.00 | Kulturhaus Alte Synagoge

Ein ausgewogener Säure-Basen-Haushalt ist entscheidend für einen funktionierenden Stoffwechsel und unser Wohlbefinden. In diesem Vortrag erfahren Sie verständlich, wie der pH-Wert unseren Körper beeinflusst und welche Lebens- und Ernährungsgewohnheiten helfen, das Gleichgewicht zu fördern. Referent: Anja Fahrmeier, Apothekerin

Werkstattkonzert der BigKitzBand 19.30 Uhr | Konzertsaal Musikschule | Anmeldung erforderlich

In diesem offenen Konzertformat steht der Arbeitsprozess im Mittelpunkt. Die BigKitzBand präsentiert aktuelle Stücke aus ihrem Probenalltag und gibt Einblicke in ihre musikalische Arbeit.
Das Programm umfasst Swing-Klassiker, Jazz-Standards sowie moderne Arrangements, viele vom BigKitzBandleiter Jürgen Faas selbst gesetzt und spiegelt einmal mehr die engagierte Ensemblearbeit der Musikschule und das hohe Niveau der BigKitzBand wieder. Aufgrund des begrenzten Platzangebots ist eine Voranmeldung in der Musikschule unbedingt unter Tel. 09321/20-1941 oder musikschule@stadt-kitzingen.de erforderlich.

MITTWOCH, 29. APRIL 2026

KaffeeKuchenKino

14.00 Uhr | Roxy-Kino
Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen im Café um die Ecke und anschließend um 15 Uhr Filmgenuss im Roxy - alles im Ticket enthalten! Eintritt: 10 Euro. Gezeigt wird: „Die reichste Frau der Welt“.

Internet-Treff

15.00 – 16.00 Uhr | Bürgerzentrum
Jeden letzten Mittwoch im Monat in der Bürgerstube mit Digitallotsen. Sie haben Probleme mit Internet, Smartphone, Tablet und Laptop? Wir versuchen zu helfen. Keine Anmeldung erforderlich.

Ladies Night

19.30 Uhr | Roxy-Kino
Teuflisch gute Drinks und gute Laune: die Preview von DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2
Eintritt: 10 Euro. Welt

DONNERSTAG, 30. APRIL 2026

VorleseSPAß: „Olchi-Opas krötigste Abenteurer“ 16.00 – 17.00 Uhr | Stadtbücherei | ab 6 Jahren

Die Olchi-Kinder sind abends noch voller Energie und wollen nicht schlafen. Erst Olchi-Opas spannende Abenteuergeschichten bringen sie schließlich zum Einschlafen. Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung, frühestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin, unter der Telefonnummer: 09321 - 201933.
ACHTUNG: Kinder mit jeglichen Krankheitszeichen dürfen nicht teilnehmen. Bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung absagen.

Führung – Sagen und Sagenswertes 17.00 – 19.00 Uhr | Kitzingen

In der Stadtführung geht es nicht nur um die historischen Gebäude, sondern auch um die Geschichten, die im Hintergrund stattgefunden haben. Welche Rolle spielte die Schlacht bei Sulzfeld oder die Liebesgeschichten rund um das Luitpoldbad für Kitzingen? Was haben eine Prinzessin oder Normen – weibliche Wesen, die Schicksalsfäden spinnen – mit Kitzingen zu tun?
Dauer: ca. 1,5 - 2 Stunden (Kosten 15 € p. P.); Leistung: fachkundige Führung, Verkostung einer Weinprobe (0,1 l).
Treffpunkt Statue auf der Alten Mainbrücke

FREITAG, 01. MAI 2026

Mainfestival

Ab 10 Uhr | Kitzingen
Der Main ist Mittelpunkt und Lebensader Kitzingens. Am 1. Mai werden beide Ufer zu einem lebendigen Treffpunkt. Beim Main-Festival kommen Einheimische und Gäste auf ihre Kosten. Um 10 Uhr findet die traditionelle Maikundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes am Bleichwasen statt. Freut euch auf das „Young- und Oldtimertreffen der Classic Cars“ am Bleichwasen ab 11 Uhr. Der StadtSchoppen hat an diesem Tag von 11 bis 22 Uhr geöffnet. Die Touristinfo hat von 10 - 14 Uhr geöffnet!

SAMSTAG, 02. MAI 2026

Jazz and more: „Happy Birthday John Coltrane! Feat. Leszek Sadło“

20.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Unsere Jazz&More-Reihe widmet sich an diesem Abend einer der prägendsten Figuren der Jazzgeschichte: John Coltrane, der 2026 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Mit diesem „Tribute“-Konzert ehren wir einen Künstler, der den Jazz nicht nur erweitert, sondern grundlegend verändert hat.
Eintritt: 20,- € VVK, 22,- € AK ermäßigt: 14,- € VVK, 16,- € AK.
Tickets unter www.access-tickets.de/kitzingen/

SONNTAG, 03. MAI 2026

Training und Abnahme für die Schwimmübungen/-disziplinen 08.00 Uhr | Aqua Sole

Sonntags von 8.00 Uhr im Aquasole (Hallenbad Kitzingen). Da der Einlass nur als Gruppe erfolgt, ist pünktliches Erscheinen notwendig.

04. – 13. MAI 2026

Sprachwoche

20 Veranstaltungen für Groß und Klein an verschiedenen Orten. Mehr Infos zu den einzelnen Programmpunkten unter www.stadt-kitzingen.de/sprachwoche

MONTAG 04. MAI 2026

Anmeldung Wirtschaftsschule für 5. Klasse:

nur vom 4. Mai bis 13. Mai 2026
Informationen und Anmeldeunterlagen unter: www.wirtschaftsschule-kt.de

VorleseSPAß: „Drei sind keiner zu viel“

16.00 – 17.00 Uhr | Stadtbücherei |
ab 5 Jahren
Bär und Murmeltier sind beste Freunde und spielen jeden Nachmittag zusammen. Als der Bär die Ente einlädt, versucht das Murmeltier mit allerlei Tricks, den Besuch zu verhindern. Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung, frühestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin, unter der Telefonnummer: 09321 - 201933.
ACHTUNG: Kinder mit jeglichen Krankheitszeichen dürfen nicht teilnehmen. Bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung absagen.

DIENSTAG, 05. MAI 2026

Spieletreff

19.30 Uhr | Bürgerzentrum
Offener Spieletreff, Spiele sind vorhanden. Oder bringen Sie Ihre eigenen Spiele mit. In der Bürgerstube. Jeder erste Dienstag im Monat. Email: spiele@bz-kitzingen.de

Best of Cinema

19.30 Uhr | Roxy-Kino
Jeden ersten Dienstag im Monat bringt das Roxy einen Filmklassiker zurück auf die große Leinwand ... nur für eine Vorstellung!
Film: Die drei Tage des Condor.

MITTWOCH, 06. MAI 2026

Senioren-Café

14.00 – 16.00 Uhr | Bürgerzentrum
Kuchen, Kaffee, Tee kostenfrei – wird immer am 1. Mittwoch im Monat von 14 – 16 Uhr angeboten. Das Bürgerzentrum, die ehrenamtlichen Organisatorinnen Jutta Heinlein und Bärbel Feser freuen sich über Ihren Besuch und laden herzlich ein. Email: seniorencafe@bz-kitzingen.de

Training und Abnahme für die leichtathletischen Übungen/ Disziplinen

18.00 bis 20.00 Uhr | Sickergrund
Mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr im Freigelände des Sportzentrum Sickergrund in Kitzingen.

Demokratie in Gefahr – Bestandsaufnahme und Perspektiven

Vortrag mit Diskussion
19.00 – 21.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Wie steht es wirklich um unsere Demokratie? Der Vortrag gibt einen verständlichen Überblick zur Lage der Demokratie im nationalen und internationalen Kontext. Er beleuchtet zentrale Herausforderungen und zeigt Perspektiven auf, wie demokratische Strukturen gestärkt werden können. Dieser Vortrag ist Teil der Schwerpunktreihe „Demokratie leben“ der vhs Kitzingen und wird gefördert durch das bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.
Referent: Dr. Christoph Mohamad-Glotzbach

DONNERSTAG, 07. MAI 2026

Berufliche Veränderungen – was, wie, wo?

18.30 – 20.30 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Stehen Sie beruflich an einem Wendepunkt oder wünschen sich neue Perspektiven? In diesem Vortrag erfahren Sie, welche Veränderungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten es gibt und wie Sie dabei (finanziell) unterstützt werden können. Außerdem zeigen wir Ihnen, wo Sie verlässliche Informationen und Beratung finden. Die Veranstaltung bietet Orientierung und konkrete Impulse für die nächsten beruflichen Schritte. Referentin: Dagmar Steinert, Arbeitsagentur Würzburg

FREITAG, 08. MAI 2026

BIT Kitzingen - Schülertag

08.30 – 12.30 Uhr | Innopark
Neugierige Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz treffen auf erfahrene Ausbilder und Ausbilderinnen aus mehr als 90 Betrieben, Behörden und Unternehmen. Weitere Informationen zu den Ausstellern: www.bit-kitzingen.de

Erlebnisführung Kitzinger Kostproben: Gassen, Gärten, Keller
17.30 – 19.30 Uhr | Treffpunkt an der Touristinfo
Durch verwinkelte Gassen, entlang blühender

Gärten und durch den Untergrund führt die neue Stadttour hinter Kitzingens Kulissen. Gepaart mit Kostproben ansässiger Gastronomen ist diese Führung ein ganzheitliches Erlebnis. Kultur, Architektur, Geschichte und Kulinarik treffen auf Abenteuer beim exklusiven Rundgang mit Stirnlampe durch die Deusterkeller. Dauer: ca. 2 Stunden (Kosten 34 € p. P.); Leistung: fachkundige Führung hinter Kitzingens Kulissen, Kostproben von örtlichen Gastronomen, Exklusivführung durch den Deusterkeller.
Mind. 12 - Max. 20 Teilnehmer, Anmeldung bis 7 Tage vor Termin in der Touristinfo, Telefon: 09321 / 20-8888 | tourismus@stadt-kitzingen.de

Konzert – Cash-N-Go

20.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
CASH-N-GO begeistert seit 2002 mit brillanter A-cappella-Kunst, humorvoller Bühnenpräsenz und beeindruckender Vielseitigkeit. Die sechs Sänger verbinden Anspruch und Entertainment zu einer mitreißenden Show voller musikalischer Überraschungen, intelligenter Pointen und emotionaler Momente. Eintritt: 23,- € VVK, 25,- € AK ermäßigt: 17,- € VVK, 19,- €.
Karten unter www.access-tickets.de/kitzingen oder in der Touristinfo.

SAMSTAG, 09. MAI 2026

BIT Kitzingen – Schüler-Eltern-Tag

09.00 – 14.00 Uhr | Innopark
Weitere Informationen zu den Ausstellern: www.bit-kitzingen.de

Kinder-Klein-Kunst-Klub

14.00 – 16.00 Uhr | Bürgerzentrum
Wir basteln für Muttertag. Anmeldung unter: post@bz-kitzingen.de oder unter www.bz-kitzingen.de

Dido und Aeneas oder Die Zwischenzeit des Glücks

17.00 Uhr | Papiertheater | Eintritt: 8/10 €
| ab 12 Jahren
Aeneas, der den Flammen Trojas entkommen konnte, landet nach einigen Jahren der wirren Seereise am Ufer Nordafrikas, wo die junge Königin Dido die Stadt Karthago gegründet hat. Beide haben ein hartes Schicksal hinter sich. Sie sind erfüllt von Pflicht und Verantwortung. Dido hat versprochen, nach dem Tod ihres Gatten, niemals wieder einem Mann zu gehören.
Was aber geschieht, als sie den jungen Mann in ihren Mauern aufnimmt, davon erzählt diese spannende Geschichte.
16 Akte - 60 min. Musik: Frank Baker
Tickets unter www.papiertheater-kitzingen.de

Veranstaltungskalender April/Mai 2026

MIRIAM HANIKA & DAS KLEINE POESIE ORCHESTER

20.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Aus einem Konzert von Miriam Hanika geht man immer anders heraus, als man hineingekommen ist. Die außergewöhnliche Multiinstrumentalistin berührt mit warm strahlenden Liedern, die sich solo am Klavier oder mit ihrer Band voll entfalten. Das vielfach ausgezeichnete musikalische Multitalent präsentiert ihr aktuelles Album. Eintritt: 20,- € VVK, 22,- € AK ermäßigt: 14,- € VVK, 16,- € AK, Karten unter www.access-tickets.de/kitzingen oder in der Touristinfo.

SONNTAG, 10. MAI 2026

Dido und Aeneas oder Die Zwischenzeit des Glücks

17.00 Uhr | Papiertheater | Eintritt: 8/10 € | ab 12 Jahren

Aeneas, der den Flammen Trojas entkommen konnte, landet nach einigen Jahren der wirren Seereise am Ufer Nordafrikas, wo die junge Königin Dido die Stadt Karthago gegründet hat. Beide haben ein hartes Schicksal hinter sich. Sie sind erfüllt von Pflicht und Verantwortung. Dido hat versprochen, nach dem Tod ihres Gatten, niemals wieder einem Mann zu gehören. Was aber geschieht, als sie den jungen Mann in ihren Mauern aufnimmt, davon erzählt diese spannende Geschichte. 16 Akte - 60 min. Musik: Frank Baker Tickets unter www.papiertheater-Kitzingen.de

DIENSTAG, 12. MAI 2026

Nähgruppe

18.00 – 20.00 Uhr | Bürgerzentrum
Es trifft sich die Nähgruppe. 3 Maschinen sind vorhanden. Jeden zweiten Montag im Monat. E-Mail: naehen@bz-Kitzingen.de

DIENSTAG, 12. MAI 2026

Vorlesespaß: „Eine Vogelhochzeit“ (Kamishibai)

16.00 – 17.00 Uhr | Stadtbücherei | ab 3 Jahren
Wenn es Frühling wird, heiraten die Vögel und jeder Vogel lockt durch sein Hochzeitslied seinen Partner an. Nur der kleine Vogel hat sein Lied vergessen. Ob er es mal mit „Muh“ probieren soll? Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung, frühestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin, unter der Telefonnummer: 09321 - 201933. ACHTUNG: Kinder mit jeglichen Krankheitsanzeichen dürfen nicht teilnehmen. Bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung absagen.

Alles wird Strom! Vortrag mit Diskussion

19.00 bis 21.00 | Kulturhaus Alte Synagoge
Photovoltaik, Wärmepumpe, Wallbox und Batteriespeicher sind längst Teil moderner Haushalte. Der Vortrag zeigt, wie intelligente Energie-, SmartHome- und SmartMeter-Lösungen helfen, selbst erzeugten Strom optimal zu nutzen, Kosten zu senken und erneuerbare Energien effizient einzubinden. Referent: Markus Ruckdeschel, Energieagentur Oberfranken

MITTWOCH, 13. MAI 2026

Führung – Kostproben light

17.30 bis 19.00 Uhr | Touristinfo
Durch verwinkelte Gassen, entlang blühender Gärten und durch den Untergrund führt die kleine Stadttour hinter Kitzingens Kulissen. Anmeldung in der Touristinfo Kitzingen | Telefon: 09321/ 20-8888 | tourismus@stadt-kitzingen.de - Oder Online buchbar unter <https://www.stadt-kitzingen.de/tourismus/erlebnisangebote-online-buchen/#erlebnisse>

MOZART - Seine Musik und seine Briefe

19 Uhr / Kulturhaus Alte Synagoge
Pianist und Dirigent Christoph Soldan präsentiert ein musikalisch-literarisches Programm rund um Mozarts Reise nach Mannheim und Paris in den Jahren 1777/78. Eintritt: 20,- € VVK, 22,- € AK ermäßigt: 14,- € VVK, 16,- € AK; Tickets unter www.access-tickets.de/kitzingen/ oder in der Touristinfo Stadt Kitzingen

DONNERSTAG, 14. MAI 2026

Tag der offenen Ställe

10.00 bis 16.00 Uhr | Kleintierzuchtverein Kitzingen
Führungen durch das Vereinsgelände zu jeder vollen Stunde. Kinderführung um 11.30 Uhr. Kükenschlupf! Mittagstisch Grillhähnchen, Außerdem Kaffee und Kuchen. Wo? Zuchtanlage des KLZV, Lerchenbühl 2a.

SONNTAG, 17. MAI 2026

Nachbarschaftsflohmarkt

13.00 bis 17.00 | Siedlung
Im gesamten Siedlungsgebiet und am Stadtteilzentrum werden wieder die unterschiedlichsten Waren angeboten. Ein Bummel durch den Stadtteil von Stand zu Stand lohnt sich jedes Jahr aufs Neue. Der Verkauf findet vor der eigenen Haustür, im Vorgarten, in der Einfahrt oder an der eigenen Garage statt.

Tickets für die Alte Synagoge gibt es online unter <https://www.access-tickets.de/kitzingen>, in der Touristinfo der Stadt Kitzingen, Schrankenstraße 1 (Tel. 09321/20-8888 oder tourismus@stadt-kitzingen.de) oder an der Tages-/Abendkasse.

MONTAG, 18. MAI 2026

Bürgerversammlung Hohenfeld
19.00 Uhr | Sportheim TSV Hohenfeld
Vorheriger Rundgang: 18 Uhr. Treffpunkt: Gasthaus „Rotes Roß“

DIENSTAG, 19. MAI 2026

Ernährung in den Wechseljahren: Vortrag mit Diskussion

19.00 bis 21.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Die Wechseljahre können viele körperliche und emotionale Veränderungen mit sich bringen. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie eine genussvolle, gezielte Ernährung Beschwerden lindern und das Wohlbefinden stärken kann. Referentin: Katrin Lürkens, staatlich anerkannte Diätassistentin

MITTWOCH, 20. MAI 2026

Training und Abnahme für die leichtathletischen Übungen/ Disziplinen

18.00 bis 20.00 Uhr | Sickergrund
Mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr im Freigelände des Sportzentrum Sickergrund in Kitzingen.

DONNERSTAG, 21. MAI 2026

Vorlesespaß: „Anna und Emma“

16.00 – 17.00 Uhr | Stadtbücherei | ab 3 Jahren
Die Schwestern Anna und Emma spielen jeden Tag im Park und träumen davon, so frei wie die Vögel zu fliegen. Mit viel Fantasie versuchen sie, ihren Traum wahr zu machen, und erleben dabei ein atemberaubendes Abenteuer. Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung, frühestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin, unter der Telefonnummer: 09321 - 201933. ACHTUNG: Kinder mit jeglichen Krankheitsanzeichen dürfen nicht teilnehmen. Bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung absagen.

FREITAG, 22. MAI 2026

Musik ohne Schubladen

20.00 Uhr | Kulturhaus Alte Synagoge
Fränkisch, Balkan, Jazz – und alles dazwischen: Die vier Musiker von „Kilian, Kolonat und TonArt“ aus Franken verbinden musikalische Welten mit Spielfreude. Trompete, Klarinette, Akkordeon und Tuba/Kontrabass verschmelzen zu einem farneichen Klang, der Tradition und Moderne vereint. Eintritt: 20 € VVK, 22 € AK ermäßigt: 14 € VVK, 16 € AK. Karten unter www.access-tickets.de/kitzingen oder bei der Touristinfo Stadt Kitzingen

Aus der Bücherei

Gratis-Comic-Tag für Kids und Jugendliche

Kinder lieben Comics! Und am Samstag, 9. Mai, ist es wieder soweit: der bundesweite „Gratis-Comic-Tag“ ist zurück in Kitzingen. 22 frische Comic-Hefte für Kinder und Jugendliche werden in der Kitzinger Stadtbücherei kostenfrei verteilt. Elf Verlage, unter anderem Panini und Carlsen, lassen speziell für diese Aktion Hefte produzieren: von Batman über Avatar bis Schlümpfe.

Weitere Infos zu den Heften und die „Spielregeln“ finden sich auf der Homepage der Stadtbücherei Kitzingen: <https://opac.winbiap.net/kitzingen/index.aspx>

GRATIS
COMIC TAG
9.5.2026 KIDS & TEENS



Vorlesespaß in der Stadtbücherei

Der „Vorlesespaß“ startet in die Frühjahr-/Sommerrunde. Die beliebte Vorleseaktion für Kinder von 4 bis 7 Jahren startet jeweils ab 16:00 Uhr. Für ca. 60 Min. wird in der Stadtbücherei Kitzingen eine spannende Kindergeschichte vorgelesen und im Anschluss kreativ umgesetzt.

Dienstag, 21.04.26

„Helma legt los“

ab 4 Jahren

Helma kann als einzige in der Hühnerschule keine weißen Eier legen und produziert stattdessen viele bunte Eier. Sie verkleidet sich und versteckt sie auf dem Bauernhof, sodass die Tiere am Ostersonntag staunen...

Donnerstag, 30.04.26

„Olchi-Opas krätigste Abenteuer“

ab 6 Jahren

Die Olchi-Kinder sind abends noch voller Energie und wollen nicht schlafen. Erst Olchi-Opas spannende Abenteuer Geschichten bringen sie schließlich zum Einschlafen.

Montag, 04.05.26

„Drei sind keiner zu viel“

ab 5 Jahren

Bär und Murmeltier sind beste Freunde und spielen jeden Nachmittag zusammen. Als der Bär die Ente einlädt, versucht das Murmeltier mit allerlei Tricks, den Besuch zu verhindern.

Aufgrund des begrenzten Platzes in der Vorlesecke, bitten wir dringend um eine vorherige Anmeldung - telefonisch 09321 / 201930 oder per Mail an buecherei@stadt-kitzingen.de.

Die Veranstaltungsreihe ist zudem eine „Elternfreie-Zone“ ist. Das Team der Stadtbücherei bittet die Eltern also, den Kindern und ehrenamtlichen Vorlesepaten Raum und Ruhe zu geben, damit die kleinen Zuhörer*innen sich ganz auf die Geschichte konzentrieren können.

Eine Übersicht aller Aktionen findet sich auch auf unserer Homepage: <https://opac.winbiap.net/kitzingen/index.aspx?data=cGFnZUIkPTE4>



Blümchen...
bei Glögger



Wir fertigen Blumen
für jeden Anlass.

Inh. Alfons Glögger
Fischergasse 2
97318 Kitzingen
09321 / 9298979

Öffnungszeiten
Montags geschlossen
Dienstag bis Freitag 9:30 bis 17 Uhr
Samstag 9:30 bis 13 Uhr

Folgen Sie uns
auf Instagram!



@bluemchen_beigloegger

Kunst und Kultur

Kitzingen

Wilde und unvergessene Zeiten

20 Jahre nach Abzug der amerikanischen Streitkräfte gibt es in Kitzingen eine Ausstellung und ein besonderes Musikerlebnis

Der Abzug der amerikanischen Garnison aus Kitzingen jährt sich 2026 zum 20. Mal. Aus diesem Anlass zeigt der Kulturverein PAM e.V. auf allgemeinen Wunsch noch einmal die Ausstellung WILD TIMES – Kitzingen 1945 bis 1975 aus dem Jahr 2010, ergänzt durch eine Fotodokumentation der dazugehörigen drei Musikfestivals in den Jahren 2010, 2013 und 2015. Ausgangspunkt der Präsentation ist das Ende des Zweiten Weltkriegs durch die deutsche Kapitulation am 8. Mai 1945.

Bereits am 5. April 1945 waren amerikanische Truppen in Kitzingen einmarschiert und hielten die Stadt seitdem besetzt. Die Ausstellung „WILD TIMES“ beleuchtet die ersten 30 Jahre der amerikanischen Präsenz in Kitzingen in all ihren Facetten, ihren Einfluss auf die Bevölkerung, auf die Wirtschaft und die Entwicklung unserer Kleinstadt im Allgemeinen sowie die Beziehung zwischen Deutschen und Amerikanern. Untermauert durch eine intensive Recherche und umfängliche Zeitzeugenbefragungen entstand eine Dokumentation, die von den individuellen Beiträgen vieler Kitzinger lebt. Die haben dankenswerterweise privates Bildmaterial oder andere Dokumente für die optische Aufbereitung zur Verfügung gestellt.



LINDA SCHMELZER & THE ALLSTARS spielen am Freitag, 29. Mai, auf dem Marktplatz.

Ein besonderes Augenmerk der Ausstellung liegt auf dem vielfältigen Nachtleben, das Kitzingen bald den Ruf eines „Las Vegas am Main“ einbrachte. Denn die vielen GIs wollten in ihrer Freizeit unterhalten werden, vor allem durch Live-Musik. Zu diesem Zweck organisierte die Armee zunächst in den Clubs der Kasernen entsprechende Events. Doch die US Boys zog es ab Anfang der 1950er Jahre magisch in die zahlreichen neu eröffneten Bars

der Kitzinger Innenstadt, die bis Ende der 1960er Jahre wöchentlich oder gar täglich Live Musik boten. Das blieb natürlich auch den Kitzinger Jugendlichen nicht verborgen, die von der vibrierenden Baratmosphäre und der noch nie gehörten Musik fasziniert waren.

Während die Eltern ihren Nachwuchs schlafend in ihren Betten wähten, war dieser heimlich ausgebüchst, um in einer Bar begeistert den Musikdarbietungen von Indo-Rockbands oder englischen Rock'n Rollern zu lauschen. Aus dieser bei zahlreichen Kitzinger Jugendlichen verbreiteten Begeisterung für die neuen amerikanischen und englischen Klänge entwickelte sich bei vielen Jungs der Wunsch, selbst Musik zu machen und nicht wenige Bandgründungen folgten. Eine Welle der Musik- und Tanzvergünstigungen versüßte von da an das Leben der Kitzinger Heranwachsenden. Die Erinnerungen an diese aufregende Zeit begleiten sie ein Leben lang.

Die Ausstellung „WILD TIMES“ spiegelt die Zeit des Um- und Aufbruchs in Kitzingen, die zudem in dem gleichnamigen Buch in aller Ausführlichkeit dokumentiert ist. Ein Video gibt die vielen Interviews mit Zeitzeugen wieder.

Die Eröffnung findet am Freitag, 29. Mai, in der Historischen Rathauhalle um 19 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Im Anschluss lädt der Kulturverein PAM e.V. die Kitzinger – passend zum Thema – zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis ein! „Linda Schmelzer & The Allstars“ spielen von 20.30 Uhr bis 0.30 Uhr auf dem Marktplatz und laden mit ihrem großartigen Programm zum Feiern und Tanzen ein!

Info

Eröffnung: Freitag, 29. Mai, 19 Uhr; Dauer: 30. Mai bis 30. August, täglich von 10 bis 18 Uhr.

Kitzingen

Blues, Jazz und Poesie

Viele kulturelle Genres und Höhepunkte in der Alten Synagoge Kitzingen

Die Alte Synagoge Kitzingen präsentiert auch in diesem Frühjahr ein abwechslungsreiches Kulturprogramm mit hochkarätigen Künstlern und unterschiedlichen Musikgenres.



Blues-Legende Paul Millns spielt am 25. April im Kulturhaus Alte Synagoge.

Den Auftakt macht am Samstag, 25. April, ab 20 Uhr die britische Blues-Legende Paul Millns mit seiner Band. Der 80-jährige Pianist, Sänger und Songwriter feiert sein 50-jähriges Bühnenjubiläum mit einer Mischung aus neuen und bewährten Songs – voller Leidenschaft, britischem Humor und sozialkritischen Texten. Begleitet wird er von Butch Coulter (Bluesharp/Gitarre) und Ingo Rau (Bass/Akkordeon). Ein Muss für alle Blues-Fans!

Am Samstag, 2. Mai steht ab 20 Uhr ein besonderes Jazz-Erlebnis auf dem Programm: Jazz and More feat. Leszek Żądło widmet sich dem 100. Geburtstag von John Coltrane. Der polnische Saxophon-Virtuose Leszek Żądło, bekannt für seine Verbindung zur Coltrane-Tradition, interpretiert gemeinsam mit Bernhard Pichl und seinem Team die revolutionären Werke des Jazz-Ikonen – von „Giant Steps“ bis zu spirituellen Improvisationen.

Für A-cappella-Begeisterte gibt es am Freitag, 8. Mai, ab 20 Uhr ein Highlight: Cash-n-Go aus Augsburg präsentieren ihre preisgekrönte Show. Die sechs Sänger verbinden Rock, Pop, Jazz und Schlager mit humorvollen Moderationen und atemberaubenden Gesangseinlagen. Jedes Konzert ist einzigartig – dank

spontaner Improvisationen und charmanter Interaktion mit dem Publikum.

Am Samstag, 9. Mai, bringt Miriam Hanika mit ihrem Kleinen Poesie Orchester ab 20 Uhr poetische Lieder auf die Bühne. Die mehrfache Preisträgerin und Multiinstrumentalistin präsentiert ihr aktuelles Album „Innenleben“ – eine berührende Suche nach universeller Weiblichkeit, mal solo am Klavier, mal mit Band.

Ein klassisches Juwel erwartet die Besucher am Mittwoch, 13. Mai, ab 19 Uhr. Christoph Soldan verbindet Mozarts Klavierwerke mit dessen Briefen aus der Reisezeit 1777/78. Begleitet vom Quintett der Schlesischen Kammersolisten, entsteht ein lebendiges Porträt des Genies – zwischen künstlerischer Sehnsucht und familiären Briefen.

Wer Austro-Pop liebt, sollte sich den Samstag, 16. Mai merken: Songs of Austria (ehemals „Heast as net?“) bringen ab 20 Uhr die größten Hits von Falco, STS, Ambros und Co. auf die Bühne – mit viel Herz, Humor und fränkisch-bayerischem Charme. Die fünf Musiker laden zum Mitsingen, Feiern und Nostalgie-Schwelgen ein.

Den Abschluss der Konzerthighlights im April und Mai macht am Freitag, 22. Mai, ab 20 Uhr das Quartett Kilian, Kolonat & TonArt mit einer musikalischen Weltreise. Die vier Musiker aus Franken verbinden fränkische Tradition mit Balkan-Folk und Jazz. Trompete, Klarinette, Akkordeon und Tuba/Kontrabass sorgen für einen farbenfrohen Klang, der pure Spielfreude ausstrahlt.

Infos: Karten sind erhältlich in der Tourist-Info Kitzingen (Schrankenstr. 1), online unter access-tickets.de/kitzingen sowie an der Abendkasse (ab 1 Stunde vor Beginn). Die Preise liegen zwischen 14 € und 25 € (ermäßigt ab 14 €).

Kitzingen

Kindermusical

„Elija – einer nervt immer“: So lautet der Titel des Kindermusicals, das der Kinder- und Jugendchor St. Johannes im April zur Aufführung bringen wird. Das Musical, das von Dietmar Fischenich und Joachim Raabe komponiert wurde, erzählt in spannender Weise und mit packenden Rhythmen und Melodien die Lebensgeschichte des biblischen Propheten Elija. Etwa 25 singende und schauspielende Kinder sowie eine Band bringen das Musical gleich zweimal zur Aufführung: Am Samstag, 18. April, um 18 Uhr sowie am Sonntag, 19. April, um 17 Uhr, jeweils in der Alten Synagoge in Kitzingen. Der Eintritt zu beiden Aufführungen ist frei, Spenden werden erbeten.



Der Kinderchor St. Johannes Kitzingen lädt am 18. und 19. April zu zwei Aufführungen ein.

Kitzingen

Bühne frei für junge Künstler Musikschulkonzert lädt zum Entdecken musikalischer Talente ein

Unter dem Titel „Bühne frei für junge Künstler“ lädt die Musikschule der Stadt Kitzingen am Freitag, 24. April, um 18 Uhr ins Kulturhaus Alte Synagoge zu einem besonderen Konzertabend ein.

Junge Musikerinnen und Musiker präsentieren ihr Können und zeigen, was sie im Unterricht mit viel Engagement und Leidenschaft erarbeitet haben. Das abwechslungsreiche Programm reicht von klassischen Werken bis hin zu modernen Stücken. Es sind sowohl Solisten als auch Ensembles zu hören, die wertvolle Bühnenerfahrung vor wohlwollendem Publikum sammeln werden.

Das Konzert bietet dabei nicht nur den jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform, sondern auch dem Publikum die Gelegenheit, musikalische Vielfalt und vielversprechende Nachwuchstalente live zu erleben. Die Musikschule freut sich auf zahlreiche Besucher und einen inspirierenden Konzertabend. Der Eintritt ist frei.

Musikalische Talente präsentieren ihr Können am Freitag, 24. April, im Kulturhaus Alte Synagoge.



Foto: Ingrid Guckenberger

Kitzingen

Werkstattkonzert der BigKitzBand

Die BigKitzBand der Kitzinger Musikschule lädt am Dienstag, 28. April, um 19.30 Uhr zu einem Werkstattkonzert in den Konzertsaal der Musikschule ein.

Die BigKitzBand präsentiert aktuelle Stücke aus ihrem Probenalltag und gibt Einblicke in ihre musikalische Arbeit. Das Programm umfasst Swing-Klassiker, Jazz-Standards sowie moderne Arrangements - viele vom Leiter der BigKitzBand, Jürgen Faas, selbst gesetzt. Einmal mehr wird an diesem Abend die engagierte Ensemblearbeit der Musikschule und das hohe Niveau der BigKitzBand erlebbar.

Aufgrund des begrenzten Platzangebots ist eine Voranmeldung unter musikschule@stadt-kitzingen.de oder Tel. 09321/20-1941 unbedingt erforderlich. Der Eintritt ist frei.



Die BigKitzBand lädt am 28. April zu einem Werkstattkonzert in die Musikschule ein.

Kitzingen

Talente entdecken im Bürgerzentrum Kitzingen

Im Bürgerzentrum Kitzingen startet der „Kinder-Klein-Kunst-Klub“ in ein neues Jahr mit vielfältigen Terminen. In einem kreativen und unterstützenden Miteinander werden Kinder von 6 bis 11 Jahren ermutigt, ihre Fähigkeiten zu zeigen, weiterzuentwickeln und Selbstvertrauen zu gewinnen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Auch begabte Kinder sowie Erwachsene, die ihr künstlerisches Können weitergeben möchten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden: <https://www.bz-kitzingen.de/kinder-klein-kunst-klub-kitzingen/>

Die nächsten Termine: Samstag, 25. April, 15:00 Uhr: Tanzen mit Irmgard („Bring me down“); Samstag, 9. Mai, 14:00 Uhr: Basteln für Muttertag.

Kitzingen

Demokratie im Fokus: Veranstaltungen der vhs Kitzingen

Die Volkshochschule Kitzingen stellt ihr aktuelles Semester unter das Leitthema „Demokratie leben“. Mit Vorträgen und einer Exkursion werden aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen beleuchtet, demokratische Kompetenzen gestärkt und Raum für offenen Austausch geschaffen.

Zu folgenden Veranstaltungen lädt die vhs Kitzingen in den kommenden Wochen herzlich ein:

Dienstag, 21. April, 19 Uhr:

„Das ist bei uns nicht möglich!“ Demokratie, Populismus und Autokratie in Amerika – Vortrag ohne Anmeldung im Kulturhaus Alte Synagoge Kitzingen.

Was passiert, wenn das Udenkbare plötzlich Realität wird? Der Vortrag gibt Einblicke in politische Literatur und zeigt, wie aktuell ihre Themen bis heute sind.

Referentin: Prof. Dr. Catrin Gersdorf

Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr:

Demokratie in Gefahr? Bestandsaufnahmen und Perspektiven - Vortrag ohne Anmeldung, Kulturhaus Alte Synagoge Kitzingen

Wie steht es wirklich um unsere Demokratie? Der Vortrag beleuchtet zentrale Herausforderungen und zeigt Perspektiven auf, wie demokratische Strukturen gestärkt werden können. Referent: Dr. Christoph Mohamad-Klotzbach

Sonntag, 12. Juli, 14 Uhr.

Ort der Demokratie – Exkursion nach Gaibach

Gaibach, einer von 14 „Orten der Demokratie“ in Bayern, ist historisch, politisch und kulturell sehr bedeutend. Die Exkursion veranschaulicht, wie Demokratie über lange Zeit mühsam erkämpft werden musste und macht ihre Bedeutung heute erlebbar. Referentin: Margit Hofmann

Die gebührenfreien Angebote richten sich an alle Interessierten, die sich informieren, einbringen und miteinander ins Gespräch kommen möchten. Weitere Informationen zu den Terminen sind auf der Website www.vhs.kitzingen.info sowie im Programmheft erhältlich.

Kontakt: vhs Kitzingen, Hindenburgring Süd 3, 97318 Kitzingen
Telefon: 0 93 21 201910; E-Mail: vhs@stadt-kitzingen.de

Auto schnell & stressfrei verkaufen



Ihr Ansprechpartner:
Armin Seifert

Tel.: 09321/6116
auto-service-seifert@t-online.de



Bauen und Planen

Kitzingen

Wie sich Kitzingen weiter entwickeln kann

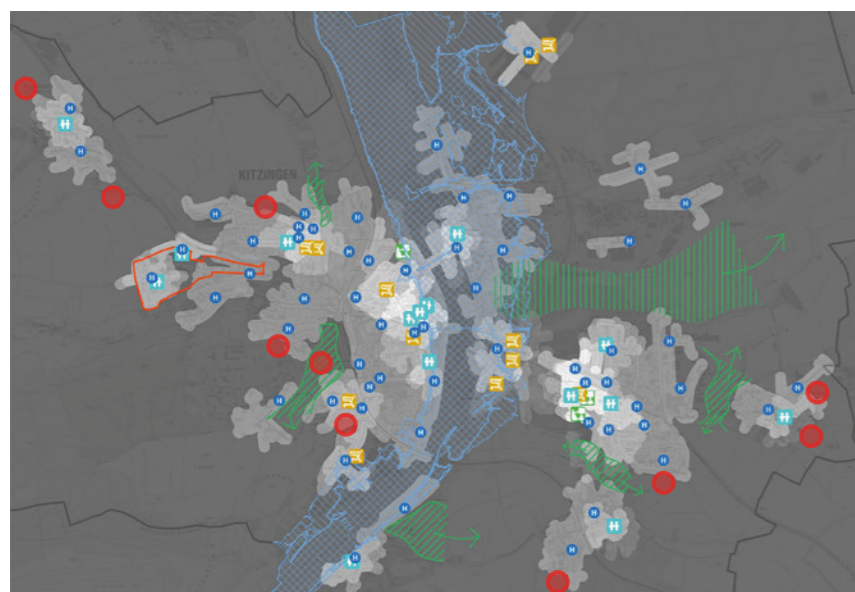
Der neue Flächennutzungsplan regelt unter anderem künftige Wohn- und Gewerbeflächen

Es ist ein langwieriger Prozess und gleichzeitig eine wichtige Weichenstellung: Seit 2023 arbeitet die Stadt an der Fertigstellung eines neuen Flächennutzungsplanes. Dieser regelt in Zukunft so wichtige Themen wie die Ausweisung von neuem Bauland, neuen Gewerbeflächen und Vorrangzonen für den Natur- und Artenschutz. Der Stadtrat hat kürzlich den notwendigen Aufstellungsbeschluss mit großer Mehrheit verabschiedet.

Tausende Daten wurden für den neuen Plan zusammengetragen. Eine der wichtigsten Grundlagen für die Entscheidungen: Kitzingen wird weiterwachsen. Nach den Berechnungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik um rund 760 Einwohnerinnen und Einwohner bis ins Jahr 2040. Die Alterspyramide macht sich natürlich auch in der Großen Kreisstadt bemerkbar. Am stärksten wird die Altersgruppe 65+ wachsen – um rund 35 Prozent. Bei der Bevölkerungsgruppe zwischen 18 und 65 Jahren prognostizieren die Statistiker einen Rückgang von sieben Prozent, während die Zahl der Kinder und Jugendlichen in etwa gleichgroß bleiben

dürfte. Eine Folge aus dem prognostizierten Bevölkerungswachstum von 22 140 Einwohnern im Jahr 2020 auf 22 900 im Jahr 2040: Neuer Wohnraum wird gebraucht. Jörn Wagner vom Planungsbüro TB Markert sprach in seiner Präsentation im Stadtrat von rund 360 zusätzlichen Wohnungen, die benötigt werden – für die ältere Bevölkerungsgruppe sollten vor allem kleinere und gut sanierte Wohneinheiten zur Verfügung gestellt werden. Gleichzeitig laufen die Planungen für die Erschließung von neuem Bauland – und gleichzeitig soll idealerweise ein Großteil der Baulücken von fast zehn Hektar Größe geschlossen werden.

Potentialanalyse Wohnen



Kitzingen
am Main

- Daseinsvorsorge (Erreichbarkeit)**
- Bildung und Betreuung**
 - Kindertagesstätte (Radius 300m)
 - Grundschule (Radius 700m)
- Nahversorgung**
 - Lebensmittelmarkt (Radius 350m)
- ÖPNV**
 - Bushalt (Radius 350m)
- Restriktionen**
 - Hochwasserrisikogebiet (HQ100 und HQextrem)
 - Regionale Grünzüge/ Trenngrün
- Standorte Potentialflächen**
 - Potential Wohnen

Grafik: TB Markert

29 26.02.2026

arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner TB | MARKERT
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten

Die Grafik zeigt, wo neue Wohnflächen entstehen könnten.

Info

Der Flächennutzungsplan ist als vorbereitender Bauleitplan ein zentrales Instrument zur Steuerung der räumlichen Entwicklung auf kommunaler Ebene. Er bildet das gesamte Stadtgebiet ab und stellt die angestrebte städtebauliche Entwicklung für einen Zeitraum von etwa 10 bis 15 Jahren dar. Der Flächennutzungsplan legt die Art der beabsichtigten Bodennutzung in den Grundzügen fest und dient als Grundlage für die Aufstellung von Bebauungsplänen.

Mögliches Bauland

Als Entwicklungsflächen für eine künftige Bebauung haben die Planer acht Standorte mit einer Gesamtgröße von 26,7 Hektar ins Visier genommen. Würden alle Standorte tatsächlich bebaut, wäre die Stadt um rund 505 Wohneinheiten reicher. Allerdings wird ein Flächennutzungsplan nicht 1:1 umgesetzt, sondern bildet lediglich mögliche künftige Entwicklungsflächen ab. Welche Gebiete tatsächlich näher betrachtet und in der Zukunft in Bauland umgewandelt werden, ist letztendlich Sache des Stadtrats. Die Bevölkerung wird bei dieser Entscheidung einbezogen. Zu den möglichen Bauflächen kommen zwei potenzielle Mischbauflächen und zwei mögliche Gewerbeflächen im Ortsteil Etwashausen (Heinrich-Huppmann-Straße) beziehungsweise Hoheim (Richtung Fröhstockheim).

Grünflächen

Von großen Pfunden und einer sehr guten Versorgung sprach Landschaftsarchitektin Gudrun Rentsch bezüglich der Erholungsbereiche in und um Kitzingen herum. Auch das Radwegenetz stufte sie als „relativ gut“ ein. Die Qualität der grünen Zonen könnte mancherorts ausgebaut werden. Rentsch sprach sich für einen Umbau von Kaiserstraße/Königsplatz aus. Rund 50 neue Bäume sind dort vorgesehen. Die Aufenthaltsqualität würde für Einheimische und Gäste gleichermaßen steigen.

Zur Planungssicherheit trägt auch ein integrierter Landschaftsplan bei. Er bietet die Grundlage für eine umweltgerechte Entwicklung der Kommune und beinhaltet Themen wie: allgemeine Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen, Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen für zu erwartende Eingriffe, Maßnahmen des Artenschutzes, Aufbau und Erhalt eines Biotopverbundsystems, Erholung in der freien Natur und der Gewässerunterhaltung.

Änderungen am vorliegenden Plan sind möglich und realistisch. „Das ist erst der Start des Verfahrens“, sagte Jörn Wagner vom Planungsbüro TB Markert.

Die Pläne sind schon jetzt auf der Homepage der Stadt Kitzingen unter folgendem Link <https://www.stadt-kitzingen.de/stadtentwicklung-wirtschaft/plaene-satzungeneinzusehen>. Die frühzeitige Beteiligung läuft bis einschließlich 4. Mai.

WVV ENERGIE
100% WÜRZBURG

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

500 €
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich.

5 FRAGEN AN: Herbert Müller



Foto: Ralf Dieter

Der 42-Jährige hat seine Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt im Kitzinger Rathaus absolviert, arbeitet dort seit 2011 als Sachgebietsleiter und ist seit Beginn der Zusammenarbeit mit der World-Press-Photo-Association im Jahr 2007 hauptverantwortlicher Ansprechpartner der Stadt Kitzingen. Zum 20. Geburtstag der Zusammenarbeit haben Herbert Müller und sein dreiköpfiges Team ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. „Die Vorträge im Roxy-Kino stießen auf großes Interesse und die insgesamt 20 Führungen durch die Ausstellung waren sehr gut besucht“, freut er sich. Insgesamt kamen rund 25 500 Besucher in die Ausstellung. Lohn der jahrelangen Mühen: Die World-Press-Photo-Ausstellung wird auch in den kommenden drei Jahren in Kitzingen gastieren.

1 Was gefällt Ihnen an Kitzingen besonders gut?

Die Menschen und natürlich ganz im speziellen die Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz. Die abwechslungsreichen Herausforderungen, die mein Job so mit sich bringt. Ich finde, dass Kitzingen sehr viel zu bieten hat und ich freue mich, dass wir mit der Neuausrichtung des Promenadenweinfestes, mit den Konzerten im Sommer, mit den Kulturpreisverleihungen und vielen anderen Veranstaltungen unseren Teil dazu beitragen können. Absolutes Highlight ist für mich Jahr für Jahr natürlich die World-Press-Photo-Ausstellung.

2 Wo ist Ihr Lieblingsplatz?

Natürlich mein Büro (lacht). Nein, im Ernst: Ich bin gerne am Main, ich mag den Marktplatz, gerade wenn der Markt am Freitag für zusätzliches Leben sorgt. Als Vater von zwei Kindern finde ich auch all die schönen Spielplätze in der Stadt besonders. In Kitzingen kann man es gut aushalten – gerade in den Sommermonaten. Auf den Beginn des Stadtschoppens freue ich mich schon. Der Ausblick auf die Stadtsilhouette ist frankenweit etwas ganz Besonderes.

3 Was ist Ihre schönste Erinnerung an Kitzingen?

Meine erste Erinnerung ist die 1250-Jahr-Feier und ein Spiel einer Kitzinger Fußballmannschaft gegen Bayern München. Die ganzen Feierlichkeiten waren schon sehr beeindruckend. Meine schönste Erinnerung hängt mit meiner Familie zusammen. Unsere beiden Kinder sind in der Klinik Kitzinger Land zur Welt gekommen.

4 Was fehlt Ihnen in Kitzingen?

Noch mehr Möglichkeiten zum geselligen Beisammensein. Eine Kneipe, in der man sich abends mit Freunden treffen kann, oder ein Biergarten am Main. Ansonsten fehlt mir manchmal der Stolz der Einheimischen auf ihre wunderschöne Stadt. Natürlich läuft auch hier in Kitzingen nicht alles rund, aber es gibt viel Gutes und Schönes.

5 Wenn ich Oberbürgermeister wäre, würde ich ...?

... die World-Press-Photo-Ausstellung lebenslang an Kitzingen binden (lacht). Nein, im Ernst: Ich würde versuchen, das Zusammengehörigkeitsgefühl noch mehr zu stärken, die Stadt auch für die kommenden Jahrzehnte attraktiv zu gestalten – für Touristen und Einheimische gleichermaßen.

Rätselhafte Exponate

„Wofür war das denn?“

Das könnte man sich fragen, wenn man dieses ansprechende Kästchen aus Zinn betrachtet. Es ist rechteckig, Maße ca. 17 x 10 cm, steht auf 4 Klauen-Füßen, hat einen Schiebe-Deckel und innen eine Einteilung mit 5 Fächern. Als Griff dient ein liegender Hund. Im Deckel findet sich die Gravur ICI.

Das Kästchen besticht durch seine qualitativ hochwertige Herstellung und seine ausgefallene Dekoration. Ursprünglich könnte man darin Gewürze aufbewahrt haben, die über die Jahrhunderte als besondere Kostbarkeit geschätzt und deshalb adäquat gelagert wurden. Vielleicht wählte man den Hunde-Griff ja um den aufbewahrten Schatz zu bewachen?

Man kann vermuten, dass dieses Stück aus einem wohlhabenden Haushalt kam und eventuell im späten 18. / frühen 19. Jahrhundert gefertigt wurde.



Foto: Stadt Kitzingen

Unsere Fragen:

Wer weiß etwas dazu oder kennt vielleicht den früheren Besitzer? Wie ist das Stück in die Städtischen Sammlungen Kitzingen gekommen?

Wir freuen uns über jeden Hinweis und sagen „Danke“ fürs Mitmachen!

Tel. 0173/1970688 oder

Email staedtiche.sammlungen@stadt-kitzingen.de

Das gute Ende



Ralf Dieter
Pressesprecher Stadt Kitzingen

Das ist – Spitze!

Ich lerne gerne etwas dazu. Gerade in Bereichen, von denen ich überhaupt keinen Schimmer habe. Und diese Neuigkeiten aus der Modewelt sind ja wirklich spitze!

Ältere Leser werden sich an Hans Rosenthal und seine legendäre Sendung „Dalli Dalli“ erinnern. Der leider schon verstorbene Quizmaster fragte das Publikum nach einer besonders guten Leistung seiner Show-Teilnehmer nach dessen Meinung. Die Antwort kam verlässlich und laut aus dutzenden Kehlen: Das war – Spitze. Heute ist es mit einer kleinen Änderung wieder soweit. Das „war“ in dem Satz müssen wir lediglich durch ein „ist“ ersetzen.

Kollegin Ro. kommt mir freundlich lächelnd den Flur entgegen. Alles scheint wie immer. Doch dann stutzt mein geübtes Auge und sendet eine Frage an mein Kommunikationszentrum. „Was schaut da unter Deinen Ärmeln hervor?“, frage ich die junge Kollegin. Etwas Weißes schimmert da, auf den ersten Blick wirkt es löchrig. Weil ich Ro. mittlerweile gut kenne und weiß, dass sie einen Spaß vertragen kann, frage ich ganz vorsichtig nach, ob sie nach

dem Aufstehen aus Versehen in eine Gardine geschlüpft ist. „Kann ja passieren“, heuchle ich Verständnis. Der Kopf ist noch nicht ganz wach und verwechselt beim Anziehen Umhang mit Vorhang.

Prompt fange ich mir eine ordentliche Gardinenpredigt von Kollegin C. ein, die zufällig an uns vorbeischiebt. Auch sie trägt feine, weiß-löchrige Muster unter ihrem filigranen Flanellhemd. Ich solle mal schön die Ohren spitzen, rät sie mir lächelnd und erteilt mir eine Lektion bezüglich des aktuellen Modetrends, die sich gewaschen hat: Spitze ist in diesem Frühjahr Spitze. Dabei handelt es sich um ein ornamentales Textil, das durch offene Flächen und Muster lebt und gerade an warmen Tagen wegen seiner Lochoptik besonders atmungsaktiv ist. Angesichts dieser klaren Worte atme ich ebenfalls aktiv durch und befolge den gutgemeinten Rat der Kolleginnen, mich zügig wieder ins Büro zu verziehen und meiner Arbeit zu widmen. „Aber Dalli-Dalli“, rufen sie mir noch hinterher.




INNOMAKLER

MAIN PLACE TO BE

Ihr regionaler Partner für Wohn- & Gewerbeimmobilien

Ihr Ansprechpartner: **Sebastian Rüb**

 info@innomakler.de

 09321 2680 013

 www.innomakler.de

Kontaktieren Sie uns!



BIERGARTEN

ERÖFFNET BALD!

Schankzeiten

Freitag: 17:00 - 22:00 Uhr

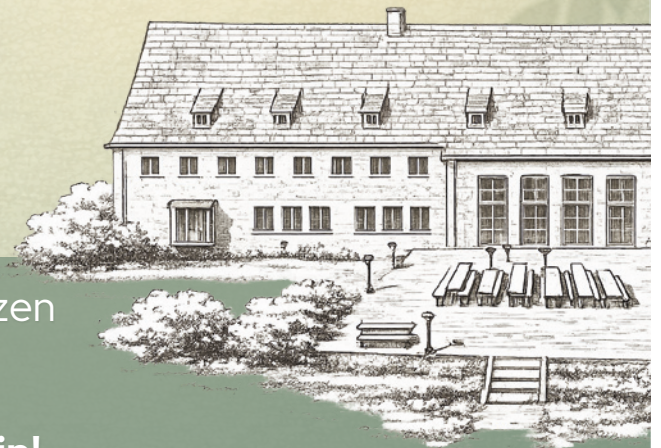
Samstag: 15:00 - 22:00 Uhr

Sonntag: 15:00 - 21:30 Uhr


Wir suchen DICH für


- Kasse
- Service
- Speiseausgabe


Und unterstützen
dabei für jede
Arbeitsstunde
DEINEN Verein!



Jetzt bewerben:

 info@larsons.de

 www.innopark-kitzingen.de/larsons/

 09321 2680 030



LARSONS Kitchen

Steigweg 24

Gebäude 26

97318 Kitzingen